



GEMEINDEZEITUNG HOCHBURG-ACH

Informationen aus dem aktuellen Gemeindegesehen der Gemeinde Hochburg-Ach

LEBEN ZWISCHEN SALZACH UND WEILHART



Die Freiwillige Feuerwehr Ach ...



... freut sich auf Ihren Besuch!



Inhaltsverzeichnis:

Worte des Bürgermeisters	3 - 4
Aus dem Gemeindeamt	4 - 6
Aktuelles	6 - 12
Kinderbetreuungseinrichtung Hochburg-Ach	12 - 14
Volksschule Hochburg-Ach	14 - 17
Elternverein der Volksschule Hochburg-Ach	17 - 18
Neue Mittelschule Hochburg-Ach	18 - 19
Aus den Pfarren Hochburg und Maria Ach	20 - 25
Gesunde Gemeinde	26
Spiegel - Spielgruppe, Elternbildung	26 - 27
Musikgarten	27 - 28
Freiwillige Feuerwehr Hochburg	28 - 30
Freiwillige Feuerwehr Ach	31 - 32
Zeitbank Hochburg-Ach	33 - 34
Musikkapelle Hochburg-Ach	34 - 35
Siedlerverein Hochburg-Ach/Überackern	35 - 36
Naturfreunde Hochburg-Ach	36 - 39
Union Raiba Hochburg-Ach	39 - 41
Innviertler Kulturkreis	42 - 43
Theater für die Jugend	43
Österreichisches Rotes Kreuz	44

Kontakt und Amtszeiten

Öffnungszeiten/Parteienverkehr:

Montag - Freitag: 8.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Donnerstag: auch 13.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag - Donnerstag:
9.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Donnerstag: auch 18.⁰⁰ - 19.⁰⁰ Uhr

Anschrift:

Gemeinde Hochburg-Ach
Athalerstraße 3
5122 Hochburg-Ach
Telefon: +43 (0)7727 2255
Fax: +43 (0)7727 2255-20
Web: www.hochburg-ach.at
eMail: gemeinde@hochburg-ach.ooe.gv.at

Amtszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
7.⁰⁰ - 12.⁰⁰ und 13.⁰⁰ - 17.³⁰ Uhr
Mittwoch: 7.⁰⁰ - 12.³⁰ Uhr
Freitag: 7.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Hochburg-Ach, 5122 Hochburg-Ach, Athalerstraße 3,
Tel.: 07727/2255; Fax: DW -20; E-mail: gemeinde@hochburg-ach.ooe.gv.at, www.hochburg-ach.at;

Redaktion: Gemeinde Hochburg-Ach c/o Gemeindeamt

Fotos Titelseite: Günter Patsch

Fotos: Gemeinde Hochburg-Ach / privat

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Der Medieninhaber behält sich vor, Einschaltungen nicht zu gewähren.

Gestaltung und Druckabwicklung: Druckerei Printissimo, 5280 Braunau am Inn, Tel.: 07722/68502, www.printissimo.at



Liebe Gemeindebürger/innen!

Derzeit hört man aus verschiedenen Berichten, dass viele ländliche Gemeinden mit Abwanderung zu kämpfen haben und die Infrastruktur verloren geht. Daher können wir uns mit unseren Problemen in der Gemeinde Hochburg-Ach glücklich schätzen.

Wir leben auf dem Land, dürfen mit einer sehr guten Infrastruktur leben, haben viele Arbeitsplätze vor unserer Haustür, kulturelle sowie sportliche Angebote in der Nähe und können eine wunderbare Landschaft genießen.

An den derzeitigen vielen Baustellen können wir erkennen, dass unsere Gemeinde wächst und sich gut entwickelt. Der starke Zuzug stellt uns allerdings auch vor große Herausforderungen.

Nachdem jetzt für die Spielegruppe, Krabbelgruppe und für den Kindergarten der notwendige Platz bereitgestellt werden konnte, wird nun nach der Erweiterung der Volksschule die Erweiterung und Sanierung der Neuen Mittelschule notwendig. Die Planungen werden

derzeit mit dem Land abgestimmt und die ersten Ausschreibungen wurden getätigt.

Die Nahversorgung ist mit zwei Bäckern, zwei Metzgereien und zwei Lebensmittelgeschäften als sehr gut zu bezeichnen. Auch die betriebenen Gasthäuser sind optimal im Gemeindegebiet verteilt.

Des Weiteren wird die neue Arztpraxis von Frau Dr. Wögerbauer bald bezugsbereit sein und die Polizei im Herbst ebenfalls ihre neue zeitgemäße Unterkunft beziehen.

An der „Neuen Mitte“ wird ebenso intensiv gebaut. Über der bereits bestehenden Tiefgarage wird im kommenden Jahr der zukünftige Ortsplatz gestaltet.

Die neue Produktionsstätte der Bäckerei Reschenhofer unterhalb des „Hochburger Kirchberges“ fügt sich ebenfalls schön in die Landschaft ein. Auch das größte heimische Bauunternehmen hat hier seine neue Heimat gefunden. Somit sind viele Arbeitsplätze in unserer Gemeinde geblieben.

Das sind alles Fakten, die uns positiv stimmen dürfen. Ich möchte mich hiermit bei allen bedanken, die zu dieser Entwicklung beigetragen haben.

Zu einer guten Infrastruktur gehört in Zukunft auch der Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde, damit wir die Möglichkeit haben, Breitbandinternet in voller Geschwindigkeit zu nutzen.

Auch hier ist die Bautätigkeit voll im Gange. Allerdings werden von der Energie AG die Leerrohre nur in förderfähigen Gebieten verlegt. Der Gemeinderat hat daher die Fa. RegioHelp eG beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, um allen Haushalten einen Glasfaseranschluss zu einem möglichst kostengünstigen Preis zu ermöglichen.

Das Interesse bezüglich des Glasfaserausbaus ist besonders groß, wie man an der Teilnahme am letzten Bürgerabend klar erkennen konnte.



RegioHelp eG hat sich das Ziel gesetzt, den Glasfaserausbau flächendeckend im gesamten Bezirk Braunau zu realisieren. Eine Voraussetzung dafür ist allerdings, dass mindestens 50 % der Haushalte in den jeweiligen Gemeinden eine unverbindliche Interessensbekundung abgeben.

Daher unsere Bitte:

Füllen Sie - falls noch nicht erledigt - die Interessensbekundung aus und helfen Sie mit, diese Hürde für unsere Gemeinde zu nehmen.

Das entsprechende Online-Formular finden Sie auf www.hochburg-ach.at unter News.

Vom 26.08. – 27.08. wird uns das „Theater für die Jugend“ aus Burghausen im Rahmen ihrer „Aufs Land



Heimattour“ mit ihrer Vagabundenbühne besuchen und am Aussichtspunkt viele interessante Stücke (z.B. Kinderstücke, Musicals, Konzertabende aber auch Komödien) zum Besten geben.

Unser Leader Projekt „Aufwertung des Tauernradweges“ ist in Aus-

arbeitung. Eine offizielle Eröffnungsfeier wird im Herbst stattfinden. Themen wie Hochwasser, Geschichte der Gemeinde, Geologie usw. werden an verschiedenen Schautafeln dargestellt.

Das Projekt soll dazu beitragen, unsere Gemeinde besser kennen zu lernen.



AUS DEM GEMEINDEAMT

Bericht des Amtsleiters

Wir befinden uns schon wieder mitten im Jahr 2019 und stehen kurz vor der wärmsten Jahreszeit.

Einige Vorhaben wurden bereits umgesetzt und viele sollen noch erledigt werden.

Besonderes Augenmerk liegt bei der Neuen Mittelschule. Für die dringend notwendige Sanierung und Erweiterung wurde die Entwurfsplanung vom beauftragten Arch. Mag. Rupert Plasser beim Amt der Oö. Landesregierung zur Vorprüfung eingereicht.

Weiters wurden bereits Ausschreibungen für die Bereiche Statik, Elektro, Heizung Sanitär und Lüftung vorbereitet.

Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Errichtung einer neuen Turnhalle

mit Mehrfachnutzung für Veranstaltungen. Mit der Umsetzung des Projektes soll in den Sommerferien 2020 begonnen werden.

In den letzten Ausgaben wurde bereits informiert, dass in den kommenden Jahren eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde Überacker geplant ist. Der Gemeindeverband „Bauhof Weilhart-Hochburg-Ach-Überacker“ ist vom Amt der Oö. Landesregierung genehmigt worden.

Derzeit wird intensiv an der Umsetzung dieses für beide Gemeinden zukunftssträchtigen Projektes gearbeitet. Erste gemeinsame Tätigkeiten werden bereits durchgeführt.

Wir sind zuversichtlich, dass dieser Gemeindeverband zum Wohle der BürgerInnen beider Gemeinden dienen wird und letztlich eine Entscheidung in die richtige Richtung war.

Wie sicherlich Vielen bekannt ist, war ich im heurigen Jahr längere Zeit im Krankenstand.

In dieser für ALLE sehr schwierigen Zeit mussten meine Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt viele Überstunden in Kauf nehmen und auch Arbeiten erledigen, die nicht in ihren Aufgabenbereich fielen. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bei ihnen bedanken.

Es stehen sehr viele Arbeiten an, z.B. in der Verwaltung die Umsetzung der „Neuen Buchhaltung“. Ich bitte daher Alle, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, um eine zukunftsorientierte Gemeindeverwaltung zur Verfügung stellen zu können.

Abschließend wünsche ich allen Hochburg-AcherInnen für die kommenden Sommermonate gute Erholung um gestärkt den Rest des Jahres 2019 in Angriff nehmen zu können.

Personal

Personalveränderungen:

Herr Josef Kaufleitner hat mit Jänner 2019 seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Er war seit 1993 im Bauhof beschäftigt.

Wir danken Herrn Kaufleitner für seinen langjährigen Gemeindedienst und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Standesnachrichten

Geburten

eine Sila

Alilewi Mohamad und
Al Eliwe Bassema

ein Lian

Sinani Selami und Serbese



eine Leah Marie

Mehlbeer Nikolai und Andrea

eine Hadasa

Ilisoi Octavian-Viorel und Adriana

eine Sophia

Seidl Josef und Sandy

eine Johanna

Grims Manfred und
Gött Sibylle Maria

einen Leon

Schwanninger Christian und
Großaschoff Katrin



eine Marie-Therese

Maislinger Stefan und Bettina



einen Lukas

Steiner Anton und Sonja



einen Johannes

Sterz Michael und
Zadny Michaela

einen Noah

Silberer Thomas und Regina



einen Alexander

Just Andreas und Wagner Tanja

Eheschließungen



Weiß Mario und Nina



Maislinger Stefan und Bettina

Lärmerregung

Leider gibt es alljährlich mit Beginn der sommerlichen Jahreszeit wieder vermehrt Klagen über Lärmbelästigung an Sonn- und Feiertagen. Daher möchten wir wieder darauf hinweisen, dass jede mutwillige Erregung von störendem Lärm an Sonn- und Feiertagen entsprechend den Bestimmungen unseres Polizeistrafgesetzes einen strafbaren Tatbestand darstellt und als solcher zur Anzeige gebracht und geahndet werden kann. Darüber hinaus fordert das Gesetz von jedermann ein Verhalten, wie es im Zusammenle-

ben mit anderen verlangt werden kann und jene Rücksicht wie es die Umwelt erwartet.

Es ist an sich verwunderlich, darauf aufmerksam machen zu müssen, dass ruhestörende Tätigkeiten wie z.B. Rasenmähen, Holzschneiden oder lärmintensive handwerkliche Arbeiten an Sonn- und Feiertagen aus Rücksicht auf die Mitmenschen unterlassen werden sollten.

Wir sind daher überzeugt, dass mit etwas Überlegung und Rücksichtnahme der Wink mit dem Gesetzbuch überflüssig ist und verbinden

unseren Hinweis mit dem Appell an die Vernunft und der Bitte:

Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn. Unterlassen Sie geräuschvolle Tätigkeiten (auch Rasenmähen) an Sonn- und Feiertagen und tragen Sie damit auch dazu bei, dass die Lebensqualität in unserer Gemeinde nicht eingeschränkt wird.

Auch für die Einhaltung der Mittagsruhe (ca. 12:00 bis 13:30 Uhr) und der Abendruhe/Nachtruhe (ab ca. 20:00 Uhr, samstags ab ca. 18:00 Uhr), nicht nur an Sonn- und Feiertagen sondern auch an Werktagen, werden Ihnen Ihre Nachbarn dankbar sein.



Bäume, Sträucher und lebende Zäune zuschneiden

Bei der Überprüfung der von der Bezirkshauptmannschaft Braunau verordneten Verkehrszeichen wurde wieder mehrfach festgestellt, dass bei Bewuchs entlang der Gemeindestraßen die Pflanzabstände (gilt insbesondere auch für Anflug) nach den Bestimmungen des OÖ. Straßengesetzes 1991 nicht eingehalten

werden. Diese habe gem. § 19 des OÖ. Straßengesetzes 1991 im Freiland 3 m und im Ortsgebiet 1 m zu betragen.

Auch Leuchtkörper der Straßenbeleuchtung und einige Verkehrszeichen sind zum Teil durch das Geäst von Bäumen und Einfriedungen verwachsen.

Es werden daher alle Grundbesitzer eindringlich gebeten, Sträucher und

Bäume sowie lebende Zäune zu kontrollieren und gegebenenfalls auf den gesetzmäßig vorgeschriebenen Abstand zurückzuschneiden, so dass keine Gefahren und Schäden verursacht werden können und die Sicherheit (insbesondere in Bezug auf die Sicht) des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Nur so können Sie sich davor schützen, haftbar gemacht zu werden.

Poolbefüllung

In der Vergangenheit war es möglich Pools über Hydranten zu füllen. Durchgeführt wurde diese Serviceleistung von der Freiwilligen Feuerwehr. **Einen herzlichen Dank dafür.**

Künftig kann diese Variante allerdings nicht mehr angeboten werden, da es durch die hohe Anzahl und die zeitlich enge Abfolge der Befüllun-

gen teils zu massiven Problemen im Hochbehälter (Wasserzentrale) gekommen ist, welche die Aufrechterhaltung einer Wasserversorgung im gewohnten Umfang gefährdete.

Pools sind daher ab der Badesaison 2019 nur noch über die Hauswasserleitung zu füllen.

Die gleichmäßige Wasserentnahme gewährleistet die Versorgungssicherheit unserer Wasserversorgung!

Es besteht die Möglichkeit, einen Gartenwasserzähler einzubauen.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie per E-Mail-Anfrage an stefanie.hofmann@hochburg-ach.ooe.gv.at. **Bitte rechtzeitig vor der ersten gewünschten Nutzung melden!**

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen eine schöne Badesaison!

AKTUELLES

Flurreinigungsaktion HUI statt PFUI



An drei Terminen wurde heuer wieder gemäß dem Motto „HUI statt PFUI“ fleißig Müll gesammelt. Rund 110 Personen (davon 80 Schulkinder) waren im Hochburg-Acher Gemeindegebiet unterwegs und haben ihren unbezahlbaren Beitrag für eine saubere Umwelt geleistet.

Am 06. April 2019 war der **Fischerverein Salzach** gemeinsam mit einigen Mitgliedern der **Naturfreunde**

am Uferweg von der neuen Brücke in Richtung Überacker und am Salzachhang unterwegs.

Ende April waren **Schüler der Volksschule** (siehe Bericht der VS) und Ende Mai **Schüler der Neuen Mittelschule** im Bereich um das Schulgelände sowie im umliegenden Gebiet tätig.

Es wurden insgesamt rund 25 Säcke achtlos weggeworfenen Müll

eingesammelt und anschließend im ASZ Hochburg-Ach entsorgt.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei allen Teilnehmern für ihren wertvollen Einsatz bedanken!





Verspätetes Christkind

Auch 2018 haben sich ein paar Betriebe aus unserer Gemeinde zusammengeschlossen und vereinbart, anstatt in Weihnachtsgeschenke für Kunden in die Ausbildung unserer Kinder zu investieren.

So wurden der Neuen Mittelschule für den Physikunterricht längst überfällige Versuchskästen zum Thema Elektromotor im Wert von ca. 3.000,- Euro gespendet.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten konnte aber erst am 04.02.2019 das verspätete Weihnachtsgeschenk an die Direktorin der Neuen-Mittelschule Hochburg-Ach übergeben werden.

Direktorin Michaela Waltl bedankt sich bei den Firmen Ehringer Installationen, Tierarzt Dr. Plasser, Meidl IT-Service e.U., Elektro Spitzwieser, Planungsbüro Plasser e.U., Maschinenring Ober dem Weillhart und Kunstschmied Anton Lechner für die Unterstützung.



1. Reihe vlnr: Christian Deubler (Physiklehrer), Michaela Waltl (Direktorin), Maria Spitzwieser (Elektro Spitzwieser); 2.Reihe vlnr: Werner Gmailbauer (Maschinenring), Dominik Auer (Ehringer Installationen), Rupert Plasser (Planungsbüro Plasser), Johann Reschenhofer (Bürgermeister)

Caritas hilft Familien in stürmischen Zeiten

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

Nach einer Geburt, wenn ein Elternteil erkrankt ist, eine Veränderung des familiären Zusammenlebens bevorsteht oder aus persönlichen Gründen einfach alles zu viel wird,



dann kann das Familienleben im Alltag überfordern.

In solchen Situationen springen die Familienhelferinnen der Caritas ein und helfen bis wieder alles ruhiger abläuft und die Kräfte zurückkehren. Qualifizierte MitarbeiterInnen kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Säuglings- und Kleinkinderpflege und bei der Haushaltsführung.

Information:

Die Caritas bietet Mobile Familienhilfe im Auftrag der Sozialhilfverbände und des Landes OÖ an.

Der Kostenbeitrag für die Familie ist sozial gestaffelt. Einen Tarifikalkulator und nähere Infos finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Für Mehrlingsgeburten stellt das Land OÖ Wertgutscheine für Familienhilfe zur Verfügung – siehe <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/170997.htm>.

Die Caritas-Familienhilfe für Ihren Bezirk ist unter 07752/20 810-10 oder familiendienste_ried@caritas-linz.at erreichbar.

Neu: Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige in Ried und Braunau

Caritas
in Oberösterreich

In Ried und Braunau bietet die Caritas ab sofort eine kostenlose persönliche Beratung für pflegende Angehörige an. Caritas-Mitarbeiterin Christine Wally-Biebl hilft Angehörigen, Unterstützung bei der Pflege zu finden und zeigt Wege auf, wie man trotz der herausfordernden Situation die persönlichen Kraftreserven wieder auftanken kann.



Christine Wally-Biebl ist in der Servicestelle in Ried in der Riedholzstraße 15 a und in der Bezirksbauern-

kammer Braunau Ansprechperson für pflegende Angehörige.

Die diplomierte Lebens- und Sozialberaterin sowie zertifizierte Familienberaterin greift auf einen großen Erfahrungsschatz in der Arbeit mit

Familien zurück. Sie ist Mutter von vier Kindern – drei davon bereits erwachsen und arbeitet seit 20 Jahren mit Familien in verschiedensten Bereichen.

Inklusive Braunau und Ried hat die Caritas in Oberösterreich nun sieben Stützpunkte, die eine persönliche Beratung von pflegenden Angehörigen in Wohnortnähe ermöglichen. Nähere Informationen unter www.pflegende-angehoerige.or.at oder www.pflegeinfo-ooe.at.

Inn-Salzach-Euregio

MULTILOKALITÄT

Leben und Wohnen an mehreren Orten



Immer mehr Menschen leben aus unterschiedlichen Gründen (berufs- und ausbildungsbedingt, familiär bedingt) an zwei oder mehreren Orten gleichzeitig. Damit ergeben sich unterschiedliche Auswirkungen und Chancen für den ländlichen Raum. Wie sich Multilokalität in der Praxis zeigt, erläutert Verena S.:

„Mein Studienort ist Wien, meine Freizeit verbringe ich vielfach bei meiner Familie in Suben, im Engagement bei den Kulturvisionen Brunnenthal und freiberuflich bin ich immer wieder für eine innviertler Werbeagentur tätig.

Multilokalität par excellence ... womit ich herzliche Grüße aus meinem derzeitige Praktikumsort Straßburg (Frankreich) sende.“



Projektbeschreibung

Der Verein Inn-Salzach-EUREGIO greift in einem zweijährigen AGENDA 21 **Schwerpunkt- und Impulsprojekt** den neuen Lebensstil „**Multilokalität**“ auf und möchte

- ein Netzwerk für und mit Multilokale, das den multilokalen Lebensstil vor Ort nachhaltig und dauerhaft unterstützt und als wichtige „Andockstelle“ fungiert, aufbauen und
- das Bewusstsein für diesen spannenden Lebensstil stärken sowie das Potenzial, das in diesen Menschen steckt, für Gemeinden nutzbar machen.

Bist du MULTILOKAL?

Mache den Selbstcheck – trifft mindestens eines diese Dinge auf dich zu...

- Ich lebe und wohne an mehreren Orten
- Ich komme am Wochenenden meist in meine Heimatgemeinde zurück
- Ich bin in der „großen Welt“ unterwegs und fühle mich doch im Herkunftsort daheim

... dann bist du bei uns richtig! Wir suchen **interessierte multilokal lebende Menschen in und aus der Region sowie Projektunterstützer vor Ort.**

Was erwartet dich?

- Gleichgesinnte in der Herkunftsregion / der „Heimat“ Gemeinde /am Land kennen lernen
- Offener Austausch zum Thema „Multilokalität“– deine Sicht der Dinge ist gefragt
- etwa 3 - 5 Treffen pro Jahr an spannenden Orten in der Region

Nächster Termin

Samstag, 6. Juli 2019 **Netzwerktreffen MULTILOKALITÄT**
9.00 - 12.00 Uhr bei „Emmas Laden“ (Schulstraße 4, 4720 Neumarkt)

Infos & Kontakt

www.inn-salzach-euregio.at/multilokal



DI Stefanie Moser, BA
Regionalmanagerin für
Nachhaltigkeit und Umwelt
stefanie.moser@rmooe.at

Sandra Schwarz, MSc
Regionalmanagerin für Raum-
und Regionsentwicklung
sandra.schwarz@rmooe.at



Auf unserer Homepage findest du alle aktuellen Termine.
Komm vorbei – du bist herzlich willkommen!



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in

DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.

Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und

Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen. Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helferin. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haus-

haltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

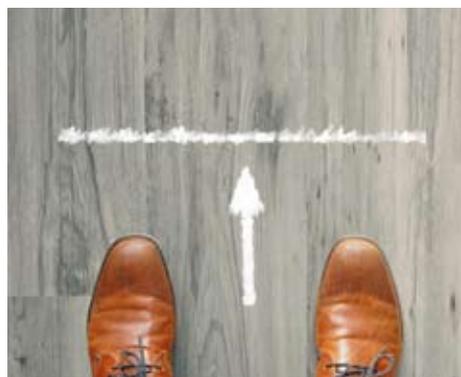
Die nächsten Ausbildungen starten am 20. September 2019 in Linz und am 04. Oktober in Vöcklabruck. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 30 % der Kurskosten gefördert.

Nähere Infos und Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

Kontakt:

Familienbund Oberösterreich GmbH
Familienbundakademie
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz
0732/603060-12 od. 30
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Machen Sie den Schritt



Behindertenberatung von A - Z für den Bezirk Braunau

Der OÖ. Kriegsopfer- und Behindertenverband (OÖ. KOBV)

hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Auf Grund des großen Bedarfs nach flächendeckender und bürgernaher sozialrechtlicher Beratung bietet der OÖ. KOBV regelmäßig Sprechtag in allen oberösterreichischen Bezirkshauptstädten an.

Die Beratung umfasst sämtliche Behindertenangelegenheiten, vor

allem das Arbeits- und Sozialrecht. Unser Ziel ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 - 65 Jahre) und deren Angehörige.

Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte.



Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Parkausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld, Kündigungsschutz und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Braunau stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732/656361 vereinbart werden.



Sozialhilfeverband Braunau am Inn (SHV)



Der Sozialhilfeverband Braunau am Inn schreibt folgende Stellenbesetzungen aus:

- ❖ **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen**
- ❖ **Fach-Sozialbetreuer/innen für Altenarbeit**

Wir suchen engagierte, dynamische Persönlichkeiten für unsere **Bezirks-seniorenzentren** in Altheim, Braunau, Eggelsberg, Mattighofen und Ostermiething.

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung
Die Dienstposten sind ehestmöglich zu besetzen.

Entlohnung:

DGKP: Funktionslaufbahn GD 16
gemäß Oö. GDG 2002
FSBA: Funktionslaufbahn GD 18
gemäß Oö. GDG 2002

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des SHV www.shv-br.at unter der Rubrik „Stellenausschreibungen“.

Für Fragen steht Ihnen Frau Mag. Karin Altmüller, Tel: 0664/60072-60346 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie an den Sozialhilfeverband Braunau am Inn, 5280 Braunau am Inn, Hammersteinplatz 1 oder per E-Mail an karin.altmueller@shvbr.at

Für den Obmann:

Mag. Karin Altmüller
Geschäftsführerin SHV Braunau

Kontakt:

Sozialhilfeverband Braunau
Geschäftsstelle Bezirkshauptmannschaft Braunau
Hammersteinplatz 1
5280 Braunau am Inn

Wichtige Info der Freiwilligen Feuerwehren

Die beiden Freiwilligen Feuerwehren unserer Gemeinde sind Tag und Nacht einsatzbereit um den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in großen und kleinen Notlagen zu helfen.

Wir sind ein rund um die Uhr verfügbarer Dienstleister für Sicherheit und Gefahrenbeseitigung und sind in wenigen Minuten am Ort des Geschehens – mit umfangreicher Ausrüstung, Ausbildung und Erfahrung. Der Dienst wird zu 100% ehrenamtlich verrichtet.

Die Alarmierung der Feuerwehr kann über den Notruf 122 (Landeswarnzentrale) oder über einen direkten Anruf beim jeweiligen Kommandanten/Stellvertreter erfolgen.

Außerdem sind bei größeren Schadenslagen (z.B. Sturm) die Feuerwehrhäuser besetzt. Bei einem Notruf über 122 werden immer beide Feuerwehren alarmiert – unabhängig von der Art des Einsatzes.

Sie können uns und die Landeswarnzentrale in Linz bei unseren Einsätzen unterstützen, indem Sie sich bei kleinen und nicht dringenden Einsätzen bitte direkt an den zu-

ständigen Kommandanten wenden. Dieser wird dann mit Ihnen die weiteren Schritte abstimmen und angepasste Einheiten intern alarmieren.

[Hier ein paar Beispiele für die richtige Notrufnummer:](#)

Notruf 122:

Menschen/Tiere in Gefahr, Menschen-/Tierrettung, verletzte Personen, Brand, Brandverdacht, Verkehrsunfall, größerer Umweltschaden, drohende akute Gefahr, usw.

Kommandant/Stellvertreter/Feuerwehrhaus:

Wespen, Hornissen, kleiner Wasser-



schaden, kleiner Sturmschaden ohne weitere Gefahr, kleine Ölspur, sonstige Hilfeleistungen, usw.

FF Ach an der Salzach

- Kommandant Christoph Patsch
Tel.: 0043/676-3434233
- Kommandant-Stv. Stefan Ettl
Tel.: 0043/676-6255495
- Feuerwehrhaus (nicht ständig besetzt)
Tel.: 0043/7727-3000

FF Hochburg

- Kommandant Martin Wilske
Tel.: 0043/676-5640301

- Kommandant-Stv. Alexander Weiss
Tel.: 0043/677-61015244
- Feuerwehrhaus (nicht ständig besetzt)
Tel.: 0043/7727-2222

Im Zweifelsfall wählen Sie bitte immer den Notruf 122!
Unser Motto ist hier: lieber 10 Mal umsonst als einmal zu spät!

Bitte bleiben Sie unbedingt vor Ort um die Einsatzkräfte einzuweisen. Bei Einsatzstellen im Straßenverkehr sichern Sie bitte außerdem die Unfallstelle ab.

Wenn Sie eine Gefahrenstelle selbst leicht beseitigen können, dann freuen wir uns, wenn wir nicht zu einem "Ast auf Straße" alarmiert werden.

Bitte beachten Sie auch Straßensperren und Umleitungen, die durch unsere Einsatzkräfte eingerichtet werden.

Die Sperrungen sind erforderlich um den Gefahrenbereich zu sichern und den Einsatz schnell abarbeiten zu können.

OÖ Verkehrsverbund – Busfahrpläne



Dadurch ergaben sich auch einige Umstellungen bei den Fahrplänen.

Seit September 2018 wird der öffentliche Personennah- und Regionalverkehr über den OÖ Verkehrsverbund organisiert.

Die aktuellen Fahrpläne stehen auf der Homepage <https://www.ooevv.at> als Download zur Verfügung bzw. liegen auch im Gemeindeamt Hochburg-Ach auf.

NEU!! Angebot Bürgerservice „Mediation und Beratung“



Wir freuen uns, in Zukunft einen neuen Bürgerservice für die Gemeindegänger*innen von Hochburg-Ach anbieten zu können. Das Netzwerk „Hofkonflikt“ ist eine Gruppe von - in der Liste des Bundesministeriums für Justiz - eingetragenen Mediator*innen mit dem Schwerpunkt der Konfliktbearbeitung und Regulierung von belastenden Situationen in Familien, Betrieben bzw. zwischen Nachbarn und dem öffentlichen Bereich.

schwelen diese schon sehr lange und verursachen tagtäglich einen massiven Leidensdruck.

Jedem sind Situationen wie diese bekannt - nur wenige kennen Wege zur Entlastung oder einem positiveren Miteinander und sind über professionelle Konfliktlösungsmöglichkeiten informiert.

Der neu installierte Bürgerservice „Mediation und Beratung“ soll hier **kostenfrei** und wenn notwendig auch gerne **anonym, regional** und **niederschwellig** im Bezirk Braunau Abhilfe schaffen.

- ❖ in wie fern Mediation – also professionelles Konfliktmanagement - in der jeweiligen Situation Hilfe verschaffen könnte,
- ❖ was es dazu braucht,
- ❖ wie man dazu kommt bzw.
- ❖ was sonst hilfreich und entlastend wäre, wenn Mediation nicht das passende Format ist.

Der Bürgerservice wird ab September 2019 regelmäßig **einmal im Quartal** in einem abgegrenzten, vertraulichem Besprechungsraum im **Pfarrhof Hochburg** angeboten.

Termine sind über das Netzwerk „Hofkonflikt“ erhältlich und können **NUR nach Voranmeldung** in Anspruch genommen werden.

Konflikte und/oder belastende Situationen gibt es zur Genüge. Häufig

Ziel ist es, interessierte Bürger*innen zu informieren,



Die Termine sind im Veranstaltungskalender zu finden.
Sollte kein angebotener Termin

möglich sein bzw. schon vor September Bedarf bestehen, so bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit

dem Netzwerk mit Angabe einer Telefonnummer unter braunau@hofkonflikt.at.

KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNG HOCHBURG-ACH

Spenden

Ostereier von der Fa. Steiner

Ein herzliches DANKE im Namen aller Kinder der Krabbel- und Kindergartengruppen ergeht auch in

diesem Jahr wieder an die Fa. Steiner für die gespendeten Ostereier.



Ostern

Wir feierten mit den Kindern traditionell Ostern, mit der dazugehörigen Ostergeschichte, Osterfeier mit Osterjause, selbstge-

backenem Karottenkuchen, selbstgestaltete Ostermesterl, welche dank des schönen Wetters in unserem schönen Garten gesucht werden konnten. Unter Anwendung der ganzheitlich

sinnorientierten Pädagogik von "Franz Kett" gestaltete Reisinger Claudia mit den Kindern als Vorbereitung auf das Fest ein Bodenbild mit Legematerialien und verinnerlichte so mit allen Sinnen die Ostergeschichte.



„Gesunde Jause“

Danksagung an Elternbeirat, Eltern, Omas, Opas und Angehörige:



Wir möchten uns im Namen der Kinder und des gesamten Teams

recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Eltern und Familienangehörigen bedanken.

Durch Euch wird die „Gesunde Jause“ für die Kinder immer ein besonderes Ereignis.

Wir freuen uns jedes Mal über das Engagement und die Hingabe, mit der die gesunde Jause mit den Kindern zubereitet wird, aber auch, dass sich die Eltern mit verschiede-

nen Projekten in der Einrichtung mit einbringen und so ein schönes Miteinander entsteht.

Ein großes Dankeschön auch für den wöchentlichen Vitaminkorb!





„Um ein Kind gut zu betreuen braucht man ein ganzes „Dorf“

Unser alljährliches Sommerfest stand dieses Jahr unter dem Motto „Indianer“ und fand am Freitag, den 07.06.2019 statt.



Es war ein gelungenes Fest und wir durften uns wieder über viele Besucher freuen.

Schulanfänger–Kinder

Theaterbesuch in Mattighofen mit den Schulanfängern

Am Freitag, 26.04.2019, sind wir mit den Schulanfänger–Kindern nach Mattighofen gefahren und sahen



uns dort im Festsaal das Theaterstück „Ein Elefant mit rosaroten Ohren“ an.



KIVO (Kindergarten - Volksschule) – Projekt „Lesepicknick“

Am Mittwoch, 15.05.2019, wanderten die Schulanfänger-Kinder der Kinderbetreuungseinrichtung Hochburg-Ach und die Kinder der Volksschule Hochburg-Ach mit jeder Menge Bücher im „Schlepptau“ zum „Lesepicknick“ auf die Wiese der Neuen Mittelschule.

Nach einem gemeinsamen Begrüßungslied und einer stärkenden Jause fanden sich immer zwei bis

drei Kinder auf einer Picknickdecke zum Vorlesen zusammen.

Nach dem Vorlesen konnten sich die Kinder noch auf dem Spielplatz und auf der Wiese neben der Neuen Mittelschule austoben.

Nach einem gemeinsamen Abschluss-Lied wanderten wir wieder in den

Kindergarten bzw. in die Volksschule zurück.

Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Projekt.



Kapellenwanderung

Auch in diesem Jahr übernahmen die Kindergarten-Kinder gemeinsam mit Dr. phil. Mag. theol. Siegfried Plasser wieder die Gestaltung einer der 5 im Mai durch-



geführten Kapellenwanderungen mit anschließender Maiandacht.

Diese fand am 10.05.2019 statt und begann um 17:00 Uhr mit einer Wanderung vom Parkplatz Kindergarten / Neue Brücke zum Gold-



brünnl. Die Kinder brachten Blumen mit und schmückten damit die



Kapelle. Anschließend hörten wir von Herrn Plasser Worte und Gebete und erhielten am Ende auch den „Segen“ zur Andacht.

Den musikalischen Ausklang fand die Kapellenwanderung mit den Liedern „Gottes Handschrift“, „Segen Gottes“ und dem „Vater unser“, welche von den Kinder-

gartenkindern zum Abschluss gesungen wurden.



VOLKSSCHULE HOCHBURG-ACH



Schwimmtage im Hallenbad Burghausen und Braunau

Schwimmen macht nicht nur Spaß – sondern kann auch lebensrettend sein! Leider stellen wir aber in der Schule fest, dass sehr viele Kinder

gar nicht oder nur sehr schlecht schwimmen können.

Deshalb fanden auch in diesem Schuljahr wieder Schwimmtage mit Unterstützung der Schwimmschule Aqua Welt statt.

Unter Anleitung der speziell ausgebildeten Schwimmlehrerinnen wurde das Schwimmen gelernt,

die Schwimmtechnik verbessert und Tauchen und Springen geübt. Natürlich standen auch die Baderegeln bzw. das richtige Verhalten im Wasser auf dem Programm.

Die Eintrittskosten in die Hallenbäder übernahm für jedes Kind die Gemeinde Hochburg-Ach.

DANKE!

Book-Traveller

Bei dieser Weltreise geht es um die ganze Welt, indem die sieben Kontinente lesend bereist werden: Europa, Asien, Nordamerika, Südamerika, Afrika, Antarktis und Australien - für jeden Kontinent soll ein Text bzw. Buch gelesen werden.

Dabei können die Länder Thema des Buches sein oder bloß als Handlungsort auftauchen. Erlaubt und erwünscht sind alle Genres im Bereich Belletristik, aber auch Comics, Sach-

bücher, Reiseführer, Magazine, Hörbücher, Zeitungsartikel und Lexikon-einträge sind möglich. So bunt wie die Welt ist, so vielfältig sollte auch die Medienauswahl ausfallen.

In einer eigenen Book-Traveller-Broschüre wird von den Kindern dann entweder der Buchtitel, der Link oder ein Hinweis auf das Gelesene eingetragen. Zum Schluss werden sämtliche Broschüren eingeschickt und alle Kinder können an einer Verlosung teilnehmen. Außerdem haben wir eine große Book-Travel-

ler-Landkarte an eine Wand gemalt. Auf diese Karte darf jedes Kind ein Foto von sich selbst kleben, sobald es dieses Land „lesend bereist hat“.

Mittlerweile ist unsere Landkarte schon bunt bevölkert!



Kinder-Mitmachkonzert

Am Faschingsdienstag fand in unserem Turnsaal ein Mitmachkonzert statt.

Allerdings waren keine Kinder und LehrerInnen zu sehen, sondern sehr viele Hexen, Zwerge, Aschenputtel, Rotkäppchen oder

Schneewittchen.

Unser diesjähriger Fasching stand nämlich unter dem Motto „Märchen“.



Schuleinschreibung

Anfang März fand der pädagogische Teil der Schuleinschreibung für das Schuljahr 2019/2020 in Form eines Schnuppernachmittags in der Volksschule Hochburg-Ach statt.

Während die Lehrkräfte gemeinsam mit den zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfängern verschiedene Aufgaben an Stationen durchführten, wurden die Mamas und Papas vom Elternverein mit Kaffee und Kuchen versorgt und

konnten so die Wartezeit überbrücken.

Jedes Schulanfängerkind erhielt zur Erinnerung an diesen Tag noch ein kleines Geschenk vom Elternverein.

Autorenlesung

Das Ehepaar Ingrid und Christian Mitterecker nahm am 05.04.2019 die Kinder mit auf eine Lesereise in

ferne Länder, indem sie Geschichten, Musik, Instrumente und Bilder aus dem Iran, Indien, Japan, Mexiko, Marokko und Nigeria vorstellten.

Die Lesungen wurden von der Firma Meidl IT Service (Jörg Meidl) finanziert – wir bedanken uns dafür ganz herzlich!

Haltungsturnen mit Roland

Auch in diesem Schuljahr konnte jede Klasse 6 Mal am Haltungsturnen, das vom Land Oberöster-

reich finanziert wird, teilnehmen. Roland Stegmüller zeigte den Schülerinnen und Schülern Übungen zur Kräftigung, Koordination, Körperhaltung und Körperspannung.

Großen Spaß hatten die Kinder beim Abschlussspiel „Ninja Warriors“, bei dem ein Geschicklichkeitsparcours bewältigt werden musste.

Frühjahrsputz in der Umgebung der Schule

Anfang April beteiligte sich die gesamte Schule an der Flurreinigungsaktion 2019.

Ausgerüstet mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken gingen wir

auf die Suche nach weggeworfenen Sachen und wurden auch schnell fündig.

Viele Kinder waren schockiert, was „die Erwachsenen alles wegwerfen“: Pizzaschachteln samt Inhalt, Glas- und Plastikflaschen, Dosen, Papierreste, viele Zigarettenstummeln und sonst

noch allerlei Fundstücke wurden mit großem Eifer zusammengetragen.

Als Belohnung für den Fleiß und für den Beitrag zur Sauberkeit in unserer Gemeinde bekamen die Kinder eine gesunde Jause, die von den Ortsbäuerinnen zubereitet wurde.

Herzlichen Dank dafür!



Reise nach Nimmerland mit Peter Pan

Am 08.04.2019 besuchten wir alle die Neue Musikmittelschule Eggelsberg und wurden von Peter Pan mitgenommen auf eine fantastische Reise nach Nimmerland.



© PinClipart.com

2. Klassen: „Wie fit bist du?“

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an – und auch wir waren dabei.

Die Schüler der 2. Klassen absolvierten am 10.04.2019 im Turnsaal 8 Teststationen.

Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen.

Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Urkunde mit den Testergebnissen und ein Springseil als Geschenk.

Die Lehrerinnen und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung, sowie eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.

Im kommenden Jahr werden die Kinder der 3. Klasse erneut getestet. So kann beurteilt werden, ob sich die Fitness der Kinder verbessert hat.

„Sport und Bewegung sind wichtig für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen, Kinder zu motivieren, sich mehr zu bewegen und

auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag zu sensibilisieren.

Sport und Bewegung müssen wieder zu einem fixen Bestandteil der Freizeitgestaltung werden. Es lohnt sich, dafür die Angebote der örtlichen Vereine zu nutzen. Schön wäre, wenn die Eltern als gutes Vorbild vorangehen!“

*(Presstext der OÖ. Landesregierung/
Direktion Bildung und Gesellschaft)*



VS Hochburg-Ach, 2019

WIE
FIT
BIST
DU?

SPORT OÖ!

Klassenzimmer im Freien

Am 26.04.2019 machten die 3. Klassen einen Lehrausgang nach Ach.

Auf dem Programm standen die Pfarrkirche Maria Ach, die ehemalige Überfuhr und das Hochwasser bei Fam. Frauenberger, das Schloss Wanghausen, der Acher Friedhof,

ein Marsch über die „Hermleitr“ und die ehemaligen Mühlen im Ortsteil Ach.

Ein ganz besonderer Dank gilt Fam. Frauenberger, die extra ein „Klassenzimmer“ im Garten eingerichtet hat!





Nahtstelle Volksschule – Neue Mittelschule

Um den Übergang für die Schulabgänger der Volksschule in die Neue Mittelschule zu erleichtern,

fanden im Dezember und im April Nahtstellengespräche zwischen den SchulleiterInnen und den Lehrkräften der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach und den dazugehörigen Volksschulen statt.

Dabei wurden Gemeinsamkeiten, aber auch Verschiedenheiten der beiden Schultypen herausgearbeitet, mögliche Missverständnisse und Ziele für die Zukunft besprochen.

Gemeinsam neue Wege entdecken

Eine schöne, interessante Erfahrung ist der gemeinsame Besuch einer schulübergreifenden Fortbildung der Lehrkräfte der Volksschule und einiger Lehrerinnen der Neuen Mittelschule zum Thema „SAM – Systemisches Aggressionsmanagement“ an 4 Nachmittagen in diesem Schuljahr.

Dieses Konzept nach Dirk Schöwe bündelt unterschiedliche, bereits bewährte Methoden für den Umgang mit Aggression und Gewalt und wurde speziell für die Prävention, Intervention und Aufarbeitung von Gewalterfahrungen entwickelt.

Es werden eine ressourcenorientierte Kommunikations- und Arbeitshaltung sowie Methoden vermittelt, die Stressfaktoren minimieren,

Sicherheit gewährleisten, Burnout vorbeugen und kommunikative Prozesse verbessern sollen – und zwar sowohl für die beteiligten LehrerInnen, als auch für alle SchülerInnen.

Die Volksschule und die Neue Mittelschule Hochburg-Ach wollen so gemeinsam neue Wege entdecken – und in Zukunft auch gemeinsam beschreiten.

Text: Dir. Silke Lanz

ELTERN- VEREIN DER VOLKS- SCHULE HOCHBURG-ACH



Der Elternverein der Volksschule Hochburg-Ach stellt sich vor

Der Elternverein ist etwas ganz Besonderes und gibt es nicht an jeder Schule in der Form, wie wir es betreiben. Wir setzen uns für die Gemeinschaft der Eltern ein und fördern so die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Schule und uns.

Wir stehen nicht nur als Bindeglied für Eltern und Schule, nein wir organisieren viele kleine und auch große Besonderheiten, die den Schulalltag unserer Kinder versüßen sollen.

Was genau macht der Elternverein:

❖ Gemeinsam mit den Eltern organisieren wir im 2-Wochen-Rhythmus eine „Gesunde Jause“, die besonders beliebt bei unseren Kindern ist. Wir versuchen möglichst viele regionale Produkte zu verwenden und haben erst kürzlich beschlossen, uns Obst und Gemüse von einem Biobauern liefern zu lassen - automatisch reduzieren wir so den üblich anfallenden Plastikmüll.



- ❖ Außerdem gibt es für jedes Kind ein Nikolaussackerl und zur Faschingszeit einen Faschingskrapfen.
- ❖ Zum Abschluss des Schuljahres organisieren wir das Sommerfest mit Spielen und verköstigen alle Eltern, Kinder, Lehrer, Omas, Opas, etc.
- ❖ Wir unterstützen auch finanziell bei „Schwimmtagen“, „Linz-Tagen“ oder anderen Projekten wie Buchanschaffungen für unsere Schulbücherei.
- ❖ Die gesamte Mittags- und Nachmittagsbetreuung läuft ebenso über uns.

Die finanziellen Mittel bekommen wir durch eure Unterstützung. Die gesamten Erträge aus Veranstaltungen wie der Stand am Adventmarkt, das Schulfest, Mitgliedsbei-



träge und Spenden kommen den Kindern zu Gute.

Besonders tatkräftig werden wir auch von unserer Gemeinde unterstützt, die nicht nur finanziell für uns da ist, sondern immer ein offenes Ohr für uns hat und uns bei jedem Problem zur Seite steht.

Danke dafür!



Vorstandswechsel:

Frau Schnaitl Bianka hat nach langjähriger Tätigkeit als Obfrau des Elternvereins das Amt an Bettina Maislinger übergeben.

„Glück und Freude bedeutet nicht einfach zu lächeln, sondern es auch im Herzen zu spüren und bei anderen durch unsere Taten auszulösen.“

Genau das möchten wir bewirken und haben daher für jeden Buchstaben in dem Namen „Elternverein“ eine Eigenschaft gewählt, die uns und unsere Arbeit beschreibt:
gEmeinsam Lachen Treffen krEativ
unteRstützen planeN Veranstalten
hElfen oRganisieren zEit nehmen

Ideen für die KiNder = ELTERN-VEREIN

Gemeinsam mit den neuen Stellvertreterinnen Farishta Spitzwieser und Michaela Neuhauser versuchen wir immer wieder neue Mitglieder zu gewinnen. Wer also auch Lust und Spaß daran hat Kinderaugen zum Strahlen zu bringen, darf gerne aktiv beim Elternverein mitwirken.

Kontakt:



Bettina Maislinger
Tel.:
+43/660-4115531
(SMS od. WhatsApp)

Text: Bettina Maislinger

NEUE MITTELSCHULE HOCHBURG-ACH



Rückblick auf das erste Semester des Schuljahres 2018/2019

Mit Schulbeginn am 09.09.2018 durften wir heuer in den 1. Klassen 41 Schülerinnen und Schüler an unserer Neuen Mittelschule willkommen heißen.

Zu unserem Lehrkörper stießen eine neue Kollegin mit den Fächern Mathematik und Musik sowie ein Religionslehrer für den römisch-katholischen Religionsunterricht. Herr Michael Reiter verließ uns mit Schulschluss und unterrichtet jetzt im „Ländle“.

Es fand noch eine weitere personelle Änderung statt: Frau Maria Stö-

ger übernahm die Stelle von Frau Engleitner. Wir heißen sie herzlich willkommen.

Der Höhepunkt dieses Schuljahres war die Gedenkfeier 2018 am 16.11.2018. Es sollte eine geschichtliche Zeitreise durch die Gemeinden unserer Umgebung werden.

Wir hatten Großes vor und so begannen wir mit den Vorbereitungen und Planungen bereits unmittelbar nach Schulbeginn.

Die Initialzündung für diese Feier kam von unserer Geschichtslehrerin Frau Gabriele Geisberger.

An Ideen für Beiträge mangelte es wahrlich nicht. Alle Kolleginnen und Kollegen

beteiligten sich, denn so ein Fest will gut geplant und organisiert sein.

Als Gastredner baten wir Herrn Mag. Florian Schwanninger, der selbst Schüler unserer Schule war, um zwei Referate zu den Themen 1918 und 1938.

Wir alle waren von seinen Ausführungen, die er mit alten Bildern und Fotos untermalte, begeistert.





Lassen Sie mich die einzelnen Darbietungen noch einmal Revue passieren:

Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen starteten mit einer Fächerpolonaise.

Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen übten stundenlang im Turnsaal Walzer und Charleston. Wenn auch nicht alle Schritte super perfekt waren, so war es einfach amüsant, ihnen zuzusehen. So mancher „Nichttänzer“ im Publikum mag vielleicht ihren Mut bewundert haben.

Begleitet wurden die Tänze musikalisch live am Klavier von einer Mitschülerin bzw. einem Mitschüler.



(Quelle: Zadny)

Bei einer Turnvorführung der Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen wurde manchen Besuchern angst und bang.



(Quelle: Zadny)

Tief berührte uns das Gedicht von Peter Rosegger „Heimaterde“, das Schülerinnen und Schüler der

2. Klassen darboten. Karl Valentin durfte natürlich auch nicht fehlen: Der Fremde. Zwei Schüler aus den 4. Klassen brachten uns mit ihrer Darbietung zum Lachen. Diesen Text muss mal erst einmal lernen können!

Die geschichtlichen Einschübe wurden von Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen dargeboten. Einige der Texte gingen tief unter die Haut: zum Beispiel der Brief aus dem Schützengraben oder die Mauthausenkantate.

Den Abschluss machten die 1. und 2. Klassen mit einigen Ohrwürmern wie Yellow Submarine und Lolly Pop.

Wir spannten einen weiten Bogen vom Jahr 1818 bis ins Jahr 2018. Zwei Stunden vergingen schnell.

Im Anschluss daran wartete schon der Elternverein der NMS Hochburg-Ach in der Halle und sorgte für das leibliche Wohl.

Nach diesem gelungenen Abend hieß es, sich voll auf die Schule zu konzentrieren, denn schon bald kam das nächste Highlight: die Wienwoche für die 4. Klassen in der



(Quelle: Neuwirth)

Woche vor Weihnachten. Das ist einer unserer Lieblingstermine.

Nach den Weihnachtsferien waren die Schikurse der 2. und 3. Klassen an der Reihe. Witterungsbedingt, diesmal zu viel Schnee, mussten wir den Schikurs der 2. Klassen um zwei Wochen verschieben.

Wir sind froh, dass die Verlegung in der Unterkunft in Spital am Pyhrn möglich war.



(Quelle: Weipoltshammer)

Die Erste-Hilfe-Kurse der 4. Klassen und die Selbstverteidigungskurse konnten auch bereits stattfinden.

Und so verging das erste Semester dieses Schuljahres wie im Flug.

So mancher mag sich vielleicht fragen, wann wird denn da gelernt. Keine Sorge!

Das geschieht nicht nur vor und nach den Projekten und nebenbei, sondern vor allem auch bei der Arbeit an unseren Themen.

Nicht für die Schule, sondern fürs Leben lernst du hier!

In diesem Sinne verbleibe ich,
Ihre Michaela Waltl

Text: Dir. Michaela Waltl



AUS DEN PFARREN HOCHBURG UND MARIA ACH

Nacht der Lichter

Am Samstag, den 30.03.2019, erstrahlte die Pfarrkirche Hochburg von 18:00 - 21:00 Uhr im Kerzenschimmer: Die Firmlinge hatten

mit viel Mühe, Zeit und Herz das Gotteshaus in ein schönes Licht getaucht.

Damit schenken sie in den Abendstunden den Menschen die Möglichkeit, an verschiedensten Stationen zur Ruhe, zu sich selbst und zu Gott zu kommen.

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann



Aktion Kilo

281 Kilo Lebensmittel und € 300,00 an Spendengelder waren das großartige Ergebnis unserer diesjährigen „Aktion Kilo“ zu Gunsten der Burghauser Tafel.

Gemeinsam sammelten am 06.04.2019 die Ministranten und Firmlinge vor dem SPAR-Markt in Duttendorf und vor der Bäckerei Reschenhofer in Hochburg Lebensmittel für Menschen, die unsere Unterstützung brauchen.

Vergelt's Gott für die
Spendenbereitschaft und tolle
Unterstützung!

Sollten Sie Hilfe und Unterstützung brauchen und im Gemeindegebiet von Hochburg-Ach wohnen, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindeamt.

Fr. Alexandra Dicker (07727/2255-13) ist hierfür die Ansprech-

person. Sie kennt die genauen Kriterien für den Zugang zur Tafel und hilft Ihnen gerne weiter!

Text: Andrea Mühlbacher



Kinderkreuzweg

Beim diesjährigen Kinderkreuzweg konnten Kinder real „be-greifen“, was Jesus auf seinem Leidensweg durchlebt hat.

Sehr berührend war es, wie die Kinder dabei mitgingen und über ihre Sinne Eindrücke in ihr Herz aufnahmen.

So probierten wir, die Dornenkrone auf unseren Händen zu erspüren,



wir fühlten nach, wie schwer es ist, ein Kreuz allein zu tragen.

Denn das hat Jesus für uns Menschen getan und uns damit die Hoffnung geschenkt, dass wir immer wieder aufstehen dürfen, auch nach schweren Zeiten im Leben.

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann

Jugendkreuzweg am Karfreitag

Unsere Firmlinge, viele andere junge Menschen sowie Erwachsene

machten sich am Karfreitag auf den Weg, bereit dazu, den Weg Jesu auch für ihr eigenes Leben nachzuspüren:

Wie ist es, die Last eines schweren

Kreuzes zu tragen, eine Dornenkrone aufzusetzen, schwere Steine auf dem ganzen Friedensweg mitzuschleppen?

An den einzelnen Stationen hörten



wir aus dem Leben Jesu und übertrugen dieses auf unser Dasein.

Das Schöne daran ist, dass wir nicht beim Leiden Jesu stehenbleiben, sondern an die Auferstehung, an das Aufstehen jeden Tag aufs Neue in unserem Leben glauben dürfen.
Die Liebe Gottes zu uns Menschen hilft uns dabei.

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann



Traditionelles Ratschen

Nach mehr als 30 Jahren Pause waren sie wieder zu hören: die über 100 Jahre alten, großen Ratschen vom Dachboden der Pfarrkirche Maria Ach!

Drei Mitglieder unserer Pfarrgemeinde haben die schweißtreibende

Tradition neu belebt und mit ordentlichem „Wirbel“ am Karfreitag und Karsamstag die ausgeflogenen Glocken der Kirche ersetzt.

Herzlichen Dank, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Text: Vera Patsch



Der Geist weht, wo er will – Firmung 2019

Diesen Geist konnten 14 Jugendliche im Rahmen der Firmvorbereitung von Jänner bis Anfang Mai erleben.

Dafür nahmen sie an ganz unterschiedlichen Projekten wie „Aktion

Kilo“, Nacht der Lichter, Schöpfungswanderung, Rosenkranz basteln, Kirchenführungen im Dunkeln, eigene Firmkreuze schnitzen und noch vielem mehr teil.

So wurde spürbar, wo und wie der wirksame Geist Gottes in unserem Leben weht.

Bei der Firmung am 01.05.2019 in der Pfarrkirche Maria Ach durch Dr. Martin Füreder erlebten die Jugendlichen, dass ihr Weg als Christ im Leben weitergeht.

Ich sage allen danke, die die Jugendlichen bis dorthin begleitet haben.

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann





Erstkommunion

Heuer bereiteten sich 22 Kinder aus Ach und Hochburg auf die Erstkommunion vor.

Am Sonntag, den 05.05.2019, empfingen 7 Kinder in der Pfarrkirche Maria Ach und am Sonntag, den 12.05.2019,

15 Kinder in der Pfarrkirche Hochburg die erste Heilige Kommunion.

In Gruppenstunden, beim Patennachmittag und beim Kreuzschnitzen konnten sich die Kinder intensiv auf dieses besondere Ereignis vorbereiten.

Text: Andrea Kramer



Maiandachten

Im Mai durften wir zu Ehren der Muttergottes zahlreiche Maiandachten in unserem Gemeindegebiet feiern.

Herzlichen Dank an alle, die eine Andacht gestaltet und mitgefeiert haben!

Familienmessen

In den Sommerferien macht auch die Familienmesse Pause...

Ab September laden wir wieder jeweils am dritten Sonntag des



Monats besonders alle Kinder ein, mit Ihren Familien die Familienmesse mitzufeiern!

Text: Vera Patsch



Petersfeuer Maria Ach

Am 28.06.2019 entzündeten wir auf der Pfarwiese von Maria Ach bei Einbruch der Dunkelheit wie jedes Jahr das Petersfeuer.

Dieses Brauchtum des Mittsommerfeuers leitet sich von der Sommer Sonnenwende ab. Das Feuer weist auf die Sonne und auf den mit ihr identifizierten auferstandenen Christus hin.

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

Text: Vera Patsch





Pfarrfest in Hochburg



Sommernachtstraum KFB



Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe

Seit dem 10. Jahrhundert ist die Weihe von Kräutern im Anschluss an den Gottesdienst des Festes „Mariä Himmelfahrt“ ein fester Brauch. Diese Kräuter sollen Krankheiten heilen, werden bei Gewitter im

Ofen verbrannt, in Viehfutter und Saatgut gemengt oder auf Scheunen gesteckt.

Auch in unseren Pfarrkirchen werden am 15.08.2019 bei den Gottesdiensten Kräuterbüschel geweiht und nach der Messe an die Mitfeiernden verteilt.



Text: Vera Patsch

Jungscharlager 2019 – Anmeldung

Für alle Kinder, die heuer mit ins Jungscharlager fahren möchten und im Alter von 8-12 Jahren sind: Wir fahren von Sonntag, den 25.08.2019, bis Samstag, den

31.08.2019, nach Uttendorf zum Haiderhof.



Auf unserer Homepage <http://www.kjs-ostermiething.at> kann man sich bereits voranmelden!

Nutze die Chance der/die Erste bei der Anmeldung zu sein und deinen Platz zu sichern!

Text: Josef Hangöbl, Beauftragter für Jugendpastoral im Dekanat Ostermiething (Handy: 0676187765272)

Atemzug um Atemzug

Nach der Sommerpause starte ich wieder los!

Jeden zweiten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr bist du im Pfarrhof Hochburg zu einer kurzen Aus-

zeit für dich persönlich eingeladen: Nimm dir Zeit für Stille, hör auf ein Bibelwort, hör auf deine Seele!

Ich freue mich, wenn viele am Dienstag, den 10.09.2019, zum ersten Abend nach der Sommerpause kommen.



Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidmann



Eucharistische Anbetung

Nach der Sommerpause starten wir am 11.09.2019 mit der ersten Anbetung und treffen uns wieder jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19:00 Uhr, in der Pfarrkirche Hochburg.

Eine Stunde vor dem Allerheiligsten, gemeinsam anbeten, singen und Stille halten, in der wir Jesus unseren Dank, unsere Wünsche, Ängste und Nöte bringen können.

HERZLICHE EINLADUNG zur EUCHARISTISCHEN ANBETUNG

jeden Zweiten
Mittwoch im Monat
von 19 – 20 Uhr
in der Pfarrkirche Hochburg



Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe;
denn von ihm kommt meine Hoffnung
Psalm 62,5

Komm vorbei und lass dich von Jesus berühren! Öffne ihm dein Herz!

Text: Andrea Mühlbacher u. Ursula Wagner

Erntedank

Herzliche Einladung ergeht an alle zur Feier der Erntedankmesse in unseren Pfarrkirchen am 29.09.2019, um 08:30 Uhr in Maria Ach und um 10:00 Uhr in Hochburg.

Text: Vera Patsch



Ehejubiläumfeier – Meldet euch an!

Ihr feiert in diesem Kalenderjahr 2019 ein besonderes Jubiläum wie Silberhochzeit, Rubinhochzeit, Goldhochzeit, Diamanthochzeit?

Dann lädt Euch der Pfarrgemeinderat von Maria Ach und Hochburg zur Jubelpaarfeier am Sonntag, den 13.10.2019, in deine Pfarrkirche ein.

Ihr müsst nicht in Hochburg oder Maria Ach geheiratet haben.

Alle Paare sind dazu herzlich eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung bis Sonntag, den 22.09.2019, im jeweiligen Pfarramt und freuen uns sehr auf den gemeinsamen Festgottesdienst!

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann



Firmung – Anmeldung für 2020

Du willst 2020 gefirmt werden?
Du wirst bis zum August 2020 12 Jahre alt, dann freuen wir uns, dass du zur Firmung gehen willst.

Am Samstag, den 16.11.2019, um 14:00 Uhr, starten wir mit der Firmvorbereitung im Pfarsaal Duttendorf. Ab Mitte Oktober kannst du dir das Formular zur Firmanmeldung im jeweiligen Pfarrbüro abholen.

Bei Fragen melde dich bei der Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann (Tel.: 0676/87766289 oder e-mail an elisabeth.seidlmann@dioezese-linz.at).

Text: Pfarrassistentin Elisabeth Seidlmann

OrganistIn für Maria Ach gesucht

Gut gepflegte, einsame Orgel in Maria Ach sucht DICH für gemeinsame Übungsstunden. Gerne würde ich mit DIR zukünftig auch ab und zu

die sonntäglichen Gottesdienstbesucher mit meinem Klang erfreuen!

Wenn du Klavier oder Orgel spielst und mich einmal ausprobieren möchtest, melde dich bitte in der Pfarrkanzlei. Ich freue mich auf dich!!



Text: Vera Patsch



KIRCHLICHE TERMINE 2. HALBJAHR 2019

Freitag	28.06.2019	20:00 Uhr	Petersfeuer Pfarrwiese Maria Ach
Sonntag	30.06.2019	09:30 Uhr	Festmesse zum Pfarrfest; anschließend Pfarrfest in Hochburg
Sonntag	21.07.2019	20:00 Uhr	„Sommernachtstraum“ - Kinofilm schauen der Katholischen Frauenbewegung Pfarrhof Hochburg
Donnerstag	15.08.2019	08:30 Uhr	Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe in Maria Ach
Donnerstag	15.08.2019	10:00 Uhr	Festgottesdienst zum Patroziniumfest der Pfarre Hochburg
Dienstag	10.09.2019	19:30 Uhr	Atemzug um Atemzug – Bibelabend Pfarrhof Hochburg
Sonntag	29.09.2019	08:30 Uhr	Erntedankfest in Maria Ach
Sonntag	29.09.2019	10:00 Uhr	Erntedankfest in Hochburg
Sonntag	13.10.2019	08:30 Uhr	Ehejubilarefeier in Maria Ach
Sonntag	13.10.2019	10:00 Uhr	Ehejubilarefeier in Hochburg
Freitag	01.11.2019	08:30 Uhr	Gottesdienst in Maria Ach
		10:00 Uhr	Gottesdienst in Hochburg
		14:00 Uhr	Allerheiligenandacht im Friedhof Maria Ach
		15:00 Uhr	Friedhofsgang in Hochburg
Samstag	16.11.2019	14:00 Uhr	Firmstart Pfarrheim Duttendorf
Dienstag	24.12.2019	16:00 Uhr	Kindermette Maria Ach
		16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier Hochburg
		22:00 Uhr	Mette Pfarrheim Duttendorf
		23:00 Uhr	Mette Maria Ach und Hochburg
Dienstag	31.12.2019	15:00 Uhr	Jahresschlussandacht Maria Ach und Hochburg



GESUNDE GEMEINDE



Aktivitäten

Fastenwanderungen

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ darf sich über viele Aktivitäten freuen.

Wie jedes Jahr veranstalteten wir die Fastenwanderungen. Danke, dass sich immer wieder Wanderführer und -begeisterte finden, die mit uns die Umgebung erkunden.



Auch die Kapellenwanderungen standen heuer wieder auf dem Programm.

Vortrag

Weiters organisierten wir einen Vortrag über Impfungen.



Bücherschrank

Ein Bücherschrank wurde auf der Terrasse vom alten Sportheim, neben dem Eingang zur Spielgruppe, aufgestellt.

Alle Gemeindegewissnerinnen und -bürger sind eingeladen, sich Bücher

zu holen, sie zu lesen und wieder zurück zu stellen.

Wenn jemand gut erhaltene, leistungswerte Bücher abgeben möchte, darf er diese jederzeit in den Schrank stellen.

Bitte Ordnung halten! DANKE!



SPIEGEL - Mit Kindern wachsen SPIEGEL Spielgruppe, Elternbildung

Bald ist es wieder soweit – ein neues spannendes und kunterbuntes Spielgruppenjahr beginnt ab Herbst 2019!

Dies ist ein besonderes Jahr, denn die Spiegel-Spielgruppe Hochburg-Ach feiert ihr 20-jähriges Jubiläum.

Auf das sind wir alle sehr stolz und in unserem neuen Treffpunkt

haben sich Groß und Klein gut eingespield.

Weiters wollen wir unseren Spielgruppenleiterinnen Bettina Maislinger und Tanja Wagner zum Nachwuchs gratulieren.

Wir wünschen Euch alles Gute für die Zukunft mit Eurem Sonnenschein und freuen uns schon auf viele schöne Momente miteinander.

Die Spiegel-Spielgruppe Hochburg-Ach bietet Babys und Kindern bis zum Kindergarteneinstieg ein soziales und kreatives Lernumfeld für

erste Erfahrungen außerhalb der Familie.

In einer konstanten Gruppe treffen sich 8 bis maximal 10 Kinder einmal wöchentlich. Die Kinder ab ca. 1 Jahr können in der Spielgruppe (Dauer zwischen 1 1/2 und 2 Stunden) frei





spielen, malen, entdecken, toben und lachen.



Zu den Spielgruppenstunden gehören auch gemeinsame Aktivitäten wie das 2. Frühstück essen, Lieder singen, Musik machen, Bewegungsspiele, Montessori Spiele und Musikinstrumente kennenlernen.



Gleichzeitig übt das Kind das sanfte Loslösen von seinen Eltern. Es lernt, sich in der Gemeinschaft zu bewegen, sich zu behaupten, andere Sichtweisen zu akzeptieren, die eigene Meinung zu vertreten und auch Kompromisse zu schließen.

Die Spielgruppenkinder treffen sich immer an einem Vormittag in der Woche im neuen Spielgruppengebäude / Neue Mitte I.

- **Montag:** Zwergerlgruppe
Leitung Claudia Stadler
- **Dienstag:** Mäuschengruppe
Leitung Tanja Wagner
- **Mittwoch:** Kuschelbärengruppe
Leitung Bettina Maislinger
- **Donnerstag:** Hasengruppe
Leitung Bettina Feichtinger
- **Freitag:** Krabbelkäfer
Leitung Bettina Feichtinger
- **Freitag:** Rasselbande
Leitung Bettina Feichtinger



Bei Fragen und Neuanmeldungen steht Ihnen gerne unsere Spielgruppenleitung zu Verfügung:
Franziska Jagenlauf
Tel.: 0049/151-41201831
E-Mail: spielgruppe.hochburg-ach@gmx.at

Wir freuen uns schon sehr auf ein kunterbuntes, abwechslungsreiches und fröhliches Spielgruppenjahr!

Durch ein Kind ...
...wird aus Alltag ein Abenteuer,
...aus Sand eine Burg,
...aus Farbe ein Bild,
...aus einer Pfütze ein Ozean,
...aus Plänen Überraschungen
...und aus Gewohnheit LEBEN!

Vorankündigung

Der **Herbst/Winter Kinderwarenbasar** findet am **Samstag, 21.09.2019**, von **09:30 - 11:00 Uhr** in der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach statt.

Annahme ist am Freitag, 20.09.2019.



Anmeldung bitte bei Franziska Jagenlauf unter Tel. 0049/151-41201831 oder per E-Mail an spielgruppe.hochburg-ach@gmx.at.

MUSIKGARTEN



Gemeinsam musizieren - von Anfang an

Es hat sich gezeigt, dass Musik die Entwicklung der Kinder ganzheitlich fördert.

Das musik-pädagogische Konzept des Musikgartens unterstützt dies, indem es Kinder und Eltern mit viel Spaß zum gemeinsamen Singen, Mu-

sizieren mit Instrumenten, Tanzen, zu Bewegungs-/Klangspielen und vielem mehr anregt.

Rhythmusspiele und Tanz fördern auch die Motorik der Kleinen.



Das Angebot ist jeweils genau dem Entwicklungsstand der Kinder angepasst.

Deshalb gibt es verschiedene Gruppen, je nach Alter.





Musik ist Balsam für kleine und große Seelen und wirkt sich auch positiv auf das Sozialverhalten aus.

Neue Kurse ab September 2019

- ❖ Ab 23.09.2019 immer montags in der Musikschule Hochburg-Ach
 - 09:15-09:45 Uhr
Baby's ca. 3 Monate - 1 ½ Jahre (12 Einheiten)
 - 10:00-10:30 Uhr
Kleinkinder Phase I
ca. 1 ½ - 3 Jahre (12 Einheiten)

- ❖ Ab 27.09.2019 immer freitags im Turnsaal des Kindergartens Hochburg-Ach
 - 16:00-16:45 Uhr
Kleinkinder Phase II
ca. 3 - 5 ½ Jahre (12 Einheiten)
 - 17:00-17:30 Uhr
Kleinkinder Phase I
ca. 1 ½ - 3 Jahre (12 Einheiten)

Oberösterreichische Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden.



Workshops für Kinder rund um das Thema Musik, Tanz und Trommeln auf Anfrage.

Rückfragen und Anmeldungen bei:
Frau Monika Hügel
(Musikgarten-Lehrkraft mit Lizenz)
Tel.: 0043/7727-34560
Tel.: 0049/176-25411281

Text: Monika Hügel

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHBURG



Katastropheneinsatz in Gosau

Am Samstag, den 12.01.2019, rückten die Feuerwehren des Katastrophenzuges Braunau zu einem Hilfeinsatz nach Gosau aus. Die enormen Schneemengen von 120 bis 180 cm auf den Dächern der Häuser machten einen überörtlichen Einsatz notwendig.

Nach der Abfahrt um 04:15 Uhr in Hochburg wurde der FKAT-Zug Braunau um 05:00 Uhr in Strasswalchen zusammengestellt. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehren Braunau, Maria Schmolln und Feldkirchen rückten

wir in Kolonne nach Gosau aus. Nach dreistündiger Anfahrtszeit inklusive Kettenmontage erreichten wir das Einsatzgebiet. Im Feuerwehrhaus Gosau wurden uns die Einsatzadressen zugeteilt.

Unser Objekt war das Alten- und Seniorenheim Brigittaheim. Hervorragend unterstützt von der Höhenrettungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Braunau begannen wir am Einsatzobjekt das Dach von Schnee zu befreien.

Aufgrund der Höhe des Gebäudes, der Größe des Daches und der komplizierten Dachform stellte sich dieser Einsatz als große Herausforderung heraus.

Durch einen Helfer der Bergrettung Gosau konnte ein Ausstieg aus

einem Balkon auf das Dach ermöglicht werden. Dort mussten zunächst große Schneemengen beseitigt werden, um weiteren Kräften den Aufstieg zu ermöglichen.

Dies gelang durch eine freigelegte Dachluke, über die im späteren Verlauf des Einsatzes bis zu 9 Mann gleichzeitig auf dem Dach eingesetzt und von den Höhenrettern gesichert wurden.

Um 16:00 Uhr wurde mit den Aufräumarbeiten begonnen und der Einsatz beendet.

Eine tolle Leistung unserer Feuerwehren aus dem Bezirk. Wieder einmal wurde unsere Schlagkraft unter Beweis gestellt und auch, wie schnell und unkompliziert wir helfen können!





Ehrenabend für aus- schiedene KDO-Funktionäre

Mit E-BI Franz Stoiber, E-HBM Johann Harwöck, HLM Manuel Fellner, E-HBM Richard Auer, OBM Manfred Wagner und E-HBM Johann Bernecker haben gleich sechs Kameraden ihr Wirken im Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Hochburg beendet.

Um deren Verdienste entsprechend zu würdigen, fand am Freitag, den

22.02.2019, im Waldgasthaus Naturfreunde gemeinsam mit ehemaligen und aktiven Kommandomitgliedern ein Ehrenabend statt.

Kommandant HBI Martin Wilske dankte den ehemaligen KDO-Funktionären für ihre geleistete Arbeit im Kommando und überreichte ihnen jeweils ein Ehrenteller der Freiwilligen Feuerwehr Hochburg.

Im Anschluss fand die Feier in gemütlicher Runde ihren Ausklang.



I46. Vollversammlung der FF Hochburg

Am Sonntag, den 07.04.2019, fand im Stiftungsgasthof in Hochburg die I46. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hochburg statt. Im Beisein von Bürgermeister Johann Reschenhofer und zahlreicher weiterer Ehrengäste führte Feuerwehrkommandant HBI Martin Wilske durch die Tagesordnung. Auch 2018 war wieder ein bewegtes Feuerwehrjahr und es gab Vieles zu berichten.

Mit einem 2-tägigen Fest feierte am 08. und 09.09.2018 die Freiwillige Feuerwehr Hochburg die Fahrzeugsegnung ihres neuen RLF-A. Kommandant Wilske bedankte sich bei allen, die zu diesem wunderbaren Fest beigetragen haben. Einen besonderen Dank richtete er an E-HBM Richard Auer und HBM Martin Spitzwieser für die Organisation des Festes.

Mit der offiziellen Inbetriebnahme des neuen Rüstlöschfahrzeuges erfolgte der Abschluss einer grund-

legenden Modernisierung unserer Feuerwehr in den letzten 4 Jahren.

Durch den Neubau unseres Feuerwehrhauses und die Erneuerung des Fuhrparkes wurde unsere Feuerwehr auf ein hohes technisches und ausbildungsmäßiges Niveau gebracht, auf das wir zu Recht stolz sein können. Dank unserer Gemeinde, der großartigen Spendenbereitschaft unserer Bürgerinnen und Bürger sowie unserer Eigenleistungen war dies möglich!

6 Personen konnten gerettet und versorgt werden

Die Feuerwehr Hochburg musste im Jahr 2018 zu 8 Brandeinsätzen und 83 Technischen Einsätzen ausrücken. 6 Personen konnten gerettet und versorgt werden. Eine große Unterstützung im Einsatz waren die vielen ausgebildeten Sanitäter aus unseren eigenen Reihen.

Auch bei einem Großbrand in Gilgenberg konnten unsere Feuerwehrmänner und -frauen ihr, in zahlreichen Übungen angeeignetes,

Wissen erfolgreich unter Beweis stellen und damit ganz wesentlich zum Einsatzerfolg beitragen.

12.000 Stunden Gesamtaufwand

Mit knapp 12.000 Stunden hatte die FF Hochburg den höchsten Gesamtstundenaufwand der letzten 10 Jahre. Insgesamt 10 Kameraden und Kameradinnen absolvierten 14 Lehrgänge und investierten über 40 Tage ihrer Freizeit!

Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen:

Der Höhepunkt jeder Versammlung sind aber immer die Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen.

Mit JFM Constantin Allerstorfer, JFM Raphael Dorfberger, JFM Anja Fankhauser, JFM Sophie Zimmer und





JFM Victoria Zimmer konnten 5 Feuerwehrjugendmitglieder ange-lobt werden. PFM Herbert Geisberger, PFM Sebastian Prandner, PFM Julia Zlöbl wurden in den Aktivstand übernommen.

Für seine besonderen Leistungen als Abschnittskommandant von 2009 – 2019 im Abschnitt Wildshut wurde E-BR Erich Forsthofer ein Ehrenteller der FF Hochburg überreicht.

Befördert wurden

zum OFM:

FM Doris Plasser

zum HFM:

OFM Jonas Bernecker, OFM Julian Haring, OFM Johannes Kaufleitner und OFM Felix Steiner



Ernennung zum Jugendhelfer
HFM Jonas Bernecker

Dienstmedaille des Landes OÖ für 25 Jahre Mitgliedschaft

AW Markus Wurmshuber und HLM Manuel Fellner

Dienstmedaille des Landes OÖ für 40 Jahre Mitgliedschaft

E-HFM Walter Duscher, OFM Josef Auer, OFM Josef Maislinger, FM Josef Asen, FM Gerhard Steiner und FM Johann Steiner

Dienstmedaille des Landes OÖ für 50 Jahre Mitgliedschaft

BGM Johann Reschenhofer, E-AW Hermann Huber, HBM Gerhard Weiss, HLM Johann Steiner, HFM Johann Dicker, HFM Johann Kaufleitner, HFM Hermann Koch, OFM Josef Altenbuchner, OFM Anton Holzner, OFM Siegfried Spitzwieser und FM Josef Steiner



Ehrenurkunde des Landes OÖ für 70 Jahre Mitgliedschaft

E-BI Johann Zenz, E-AW Werner Sützl und OFM Anton Glöcklhofer (nicht am Bild)



Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe in Bronze

BI Lorenz Steiner

Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe in Silber

AW Hannes Steiner, E-HBM Johann Harwöck, OBM Manfred Wagner und HLM Manuel Fellner

Bezirksverdienstmedaille 1. Stufe in Gold

OBI Alexander Weiss

Aktuelles über unsere Tätigkeiten und Einsätze finden Sie auf unserer Homepage www.ff-hochburg.at.

Feuerlöscher-Überprüfung

Freitag, 28. Juni 2019
15:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 29. Juni 2019
08:00 - 12:00 Uhr

Feuerwehrhaus Hochburg



Es werden alle Typen und Fabrikate überprüft

Haben Sie daran gedacht?

Laut Vorschrift des Landesfeuerwehrverbandes ist die Überprüfung alle 2 Jahre gesetzlich vorgeschrieben.

Bei Bedarf können auch neue Feuerlöscher erworben werden

Text: Bernhard Senzenberger



FREIWILLIGE FEUERWEHR ACH

Vollversammlung

Am 09.02.2019 fand die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ach/Salzach im Gasthaus „Zur Reib“ statt.



Die Freiwillige Feuerwehr Ach/Salzach wurde im vergangenen Jahr zu insgesamt 68 Einsätzen alarmiert,

wobei es sich um 62 technische Einsätze und 6 Brandeinsätze handelte. Bei diesen 68 Einsätzen standen die Kameradinnen und Kameraden insgesamt 907 Stunden im Einsatz.

Neben den zahlreichen Einsätzen wurden 29 Übungen und Schulungen durchgeführt sowie 18 Lehrgänge auf Bezirks- bzw. Landesebene besucht.

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Ach/Salzach zählte zum 31.12.2018 insgesamt 122 Mitglieder, davon 11 in der Jugendgruppe, 20 Reservisten und 91 Aktive.

Erfreulicherweise konnten im letzten Jahr zwei Neubei-tritte verzeichnet werden.



Insgesamt wurden im Jahr 2018 mehr als 11.400 Stunden von den Kameradinnen und Kameraden in den verschiedensten Bereichen geleistet.

Beförderungen und Ehrungen:

Florian Zimmer war von 2013 bis 2018 Atemschutzwart der Feuerwehr und erhielt als Zeichen des Dankes für die geleistete Arbeit und die vielen aufgebrauchten Stunden einen kleinen Holzhydranten überreicht.

Jugendfeuerwehr

Vier unserer Feuerwehrjugendmitglieder absolvierten erfolgreich den Wissenstest der Feuerwehrjugend.

Das Abzeichen in Bronze erwarb Jana Schnaitl.

Luca Maier, Thomas Senger und Tahmasebi Seyed Mohammad Reza tragen nun das Wissenstestabzeichen in Silber.



Abschnittsatemschutzübung

Ein Trupp unserer Feuerwehr nahm am 23.03.2019 an der Abschnittsatemschutzübung bei der Betriebsfeuerwehr Energie AG Riedersbach

teil. Dabei mussten unter anderem Behälter mit Gefahrstoffaufklebern, welche in verrauchten Räumen verteilt waren, gefunden und per Funk an die Atemschutzüberwachung gemeldet werden.



Schulung zum Thema Elektrofahrzeuge durch den ARBÖ Oberösterreich

Am 01.04.2019 wurden 30 Mitglieder unserer Wehr vom ARBÖ Oberösterreich zum Thema "Hochvoltssysteme in Fahrzeugen (HV-I Schulung)" geschult.

In dieser dreistündigen Fortbildung wurden den Teilnehmern die Gefahren, die von einem „Elektrofahrzeug“ ausgehen können (z.B. nach einem Verkehrsunfall oder auch durch andere Störungen), nähergebracht - dabei natürlich am wichtigsten für die Feuerwehrkameraden: wie erkennt man eine eventuelle Gefahr und wie kann



diese noch abgewendet und beherrscht werden?!

Die Schulung wurde vom technischen Inspektor Johannes Kremslehner (Schulungsbeauftragter für Oberösterreich) äußerst verständlich und praxisnah abgehalten.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Zusammenhänge und Funktionen der einzelnen Komponenten

des Hochvoltsystems gelegt, damit die KameradInnen ein Gefühl für das Gefahrenpotential der jeweiligen Bauteile bekommen.

Unser Resümee:

Ein Elektrofahrzeug mit seinen vielen Sicherheits- und Schutzeinrichtungen besitzt ein sehr hohes Sicherheitslevel und im Regelfall geht bei entsprechender Handhabung auch

keine Gefahr davon aus.

Im Falle eines Falles wissen wir aber nun, wo im Einsatz bei einem Hochvoltsystem eine Gefahr entstehen könnte.



Frühjahrsübung

Am 15.04.2019 fand die alljährliche große Frühjahrsübung der FF Ach an der Salzach statt.

Heuer war ein Verkehrsunfall mit zwei PKWs und fünf eingeklemmten Personen zu bewältigen. Unterstützung erhielten wir dabei von der FF Hochburg, dem Österreichischen Roten Kreuz und dem Bayerischen Roten Kreuz.

Um 19:00 Uhr erfolgte die Alarmierung der Einsatzorganisationen. Gemeinsam wurde das Einsatzszenario unter realistischen Bedingun-

gen und sehr beengten Platzverhältnissen abgearbeitet.

Mit dem hydraulischen Rettungsggerät konnten die verletzten Personen schonend befreit und dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben werden.

Zum Abschluss fand an der Einsatzstelle eine Übungsnachbesprechung statt, bei der die gute Zusammenarbeit besonders hervorgehoben wurde. Nach der herausfordernden und anstrengenden Arbeit gab es im Feuerwehrhaus der FF Ach noch eine kleine Stärkung.

Besonders möchten wir uns beim ÖRK, BRK und bei der FF Hochburg für das Mitwirken bedanken. Ebenso ein großes Dankeschön an Lorenz Steiner von der FF Hochburg, der uns bei der Planung der Übung sehr gut unterstützt hat.



Mehr Informationen auf unserer Homepage unter www.ff-ach.at.

Der Bundes-Wasserwehrleistungsbewerb

Der Bundes-Wasserwehrleistungsbewerb stellt den Höhepunkt für die besten österreichischen Zillenfahrer dar, die sich über zwei Jahre hinweg mit ihren sehr guten Leistungen dafür qualifiziert haben.

Die Salzach – Grenzfluss zwischen Österreich und Deutschland – bietet hier eine besondere Location. Am Fuß der weltlängsten Burg werden die österreichischen, aber auch internationale Teams ihr Können unter Beweis stellen.

Die Freiwillige Feuerwehr Ach an der Salzach wurde auserwählt, dieses besondere Event auszutragen.

Kurz und knapp:

- ❖ Rund 500 Teilnehmer und über 1000 Besucher
- ❖ Hochrangige Feuerwehrfunktionäre aus ganz Österreich
- ❖ Internationale Gäste aus Wirtschaft und Politik
- ❖ Breites Publikumsspektrum
- ❖ Hohe Medienpräsenz (ORF, Regionale Fernsehsender, Radio)

Text: Karin Hochertseder



FF Ach an der Salzach - 13-facher Landesmeister in der Mannschaftswertung



**ZEITBANK
HOCHBURG-ACH**



Was ist die Zeitbank Hochburg-Ach und was tut sie?
Diese Fragen lassen wir uns von drei unserer Mitglieder beantworten:



Hilde Spitzwieser
(Mitglied seit Februar 2015)

- Frage 1: Hat Dir die Zeitbank schon einmal geholfen?
Antwort: Ja, schon sehr oft habe ich Hilfe durch Zeitbankmitglieder erhalten.
- Frage 2: Würdest Du schon einmal um Hilfe angesucht?
Antwort: Ja, ich konnte z.B. schon beim Biskuitroulade backen helfen oder ein Zeitbankmitglied zum Arzt fahren.
- Frage 3: Würdest Du die Zeitbank weiterempfehlen?
Antwort: Ja – ein klares JA!
- Frage 4: Was gefällt Dir an der Zeitbank?
Antwort: Dass man jederzeit Hilfe bekommt, wenn man sie braucht. Das gesellige Beisammensein in den Mitgliederversammlungen. Wir sind einfach ein netter „Haufen“.
- Frage 5: Hast Du durch die Zeitbank neue Leute kennengelernt?
Antwort: Ja, die ganzen Zeitbankmitglieder. Derzeit sind wir 65 Mitglieder. Das ist sehr schön.
- Frage 6: Ist es schwer, andere um Hilfe anzufragen?
Antwort: Besonders am Anfang war es für mich nicht leicht, jemanden um Hilfe zu bitten. Aber mit der Zeit lernt man die anderen Zeitbankmitglieder kennen. Jetzt ist es kein Problem mehr für mich.
- Frage 7: Würdest Du wieder in die Zeitbank eintreten?
Antwort: Ja, jederzeit wieder.
- Frage 8: Was möchtest Du anderen Menschen über die Zeitbank sagen?
Antwort: Die Zeitbank ist eine super Sache. Dieser Verein ist spitze! Es ist eine große Hilfe für die Gemeinde, besonders für die älteren Mitbür-

ger. Brauchst Du Hilfe, ist immer jemand da, der Dir hilft. Schnell und unbürokratisch. Und als Entlohnung gibst Du einen Zeitgutschein und die Sache ist erledigt.



Maria Sützl
(Mitglied seit Mai 2014)

- Frage 1: Hat Dir die Zeitbank schon einmal geholfen?
Antwort: Ja, mir wurde schon oft bei der Gartenarbeit geholfen.
- Frage 2: Würdest Du schon einmal um Hilfe angesucht?
Antwort: Ja, bei der Mittagsbetreuung der Volksschulkinder habe ich ganz oft mitgeholfen.
- Frage 3: Würdest Du die Zeitbank weiterempfehlen?
Antwort: Ja
- Frage 4: Was gefällt Dir an der Zeitbank?
Antwort: Mir gefällt die Gemeinschaft in der Zeitbank und das Engagement des Vorstands und der Mitglieder. Dass wir z.B. auch beim Brückenlauf dabei sind und mithelfen.
- Frage 5: Hast Du durch die Zeitbank neue Leute kennengelernt?
Antwort: Ja, einige Zeitbankmitglieder habe ich noch nicht gekannt.
- Frage 6: Ist es schwer, andere um Hilfe anzufragen?
Antwort: Ja, es kostet mich immer noch Überwindung.
- Frage 7: Würdest Du wieder in die Zeitbank eintreten?
Antwort: Ja
- Frage 8: Was möchtest Du anderen Menschen über die Zeitbank sagen?
Antwort: Wenn man in gewissen Belangen Hilfe braucht, ist fast immer jemand von der Zeitbank da.



Traudl Wagner
(Mitglied seit April 2014)

- Frage 1: Hat Dir die Zeitbank schon einmal geholfen?
Antwort: Am Anfang relativ oft, in letzter Zeit waren für



meine Bedürfnisse (Gartenarbeit) nicht so viele Mitglieder zur Verfügung.

Frage 2: Wurdest Du schon einmal um Hilfe ange-sucht?

Antwort: Ja, bei der Mittagsbetreuung der Volksschul-kinder habe ich ganz oft mitgeholfen.

Frage 3: Würdest Du die Zeitbank weiterempfehlen?

Antwort: Ja, vor allem jüngeren Familien, die meiner Ansicht nach viel davon profitieren könnten.

Frage 4: Was gefällt Dir an der Zeitbank?

Antwort: Der Vorstand bemüht sich sehr bei Festen, Geburtstagen und Weihnachtsfeier. Und dass sich die Mitglieder in dieser Gemeinschaft wohlfühlen.

Frage 5: Hast Du durch die Zeitbank neue Leute kennengelernt?

Antwort: Ja

Frage 6: Ist es schwer, andere um Hilfe anzufragen?

Antwort: Ja, eigentlich schon, weil man wägt immer ab, ob es der Person zeitlich zumutbar ist.

Frage 7: Würdest Du wieder in die Zeitbank eintreten?

Antwort: Ja, auf jeden Fall.

Frage 8: Was möchtest Du anderen Menschen über die Zeitbank sagen?

Antwort: Die Idee der Zeitbank ist eine gute Sache. Ich würde mich freuen, wenn junge Familien Mit-glieder werden. Hier könnte eine gegenseitige Unterstützung stattfinden (Hilfe im Garten und im Gegenzug Babysitten oder Haustiere betreuen in der Urlaubszeit).

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Zeitbank am Ferien-programm der Gemeinde. Die Aktionen entnehmen Sie bitte dem Ferienprogramm.

Ganz im Sinne unseres Mottos:



erleben wir eine wunderbare Gemeinschaft, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

In unserem Verein sind alle herzlich willkommen. Unsere monatlichen Mitgliederversammlungen finden in wechselnden Lokalitäten statt (siehe nachstehend).

Termine und Mitgliederversammlungen:

Samstag, 27.07.2019: Radltour durch Hochburg-Ach

Mittwoch, 4.09.2019: 19:30 Uhr in der Schlosstaverne
Reib in Ach

Montag, 21.10.2019: 19:30 Uhr im Gasthaus Naturfreunde

Montag, 3.12.2019: 19:30 Uhr im Gasthaus Naturfreunde
(Weihnachtsfeier)

Kontakt, Anmeldung und nähere Infos:

Fam. van Kann (Tel. 0043/7727-35122)

Fam. Frei/Faltermair-Frei (0043/7727-34003)

Fam. Bernecker (0043/7727-2748)

Per Email an zeitbank-hochburg-ach@gmx.at bzw. über die Homepage www.zb-hochburg-ach.bplaced.net

Text: Hildegard van Kann



MUSIKKAPELLE HOCHBURG-ACH

Maskenball der Musikkapelle Hochburg-Ach

Am 16.02.2019 fand bereits zum 8. Mal der Maskenball der Musik-kapelle Hochburg-Ach im Stiftsgasthof Hochburg statt.

Viele Besucher aus dem Ort und den umliegenden Gemeinden haben diesen Abend mit tollen Kostümen und guter Feierlaune wieder unvergesslich gemacht.



An dieser Stelle vielen Dank an alle, die mit uns gefeiert haben!

Wir freuen uns bereits jetzt auf den Ball im nächsten Jahr!





Frühjahrskonzert 2019

Mit der Fanfare „Vita Pro Musica“ wurde das diesjährige Frühjahrskonzert am Samstag den 09.03.2019, in der Neuen Mittelschule in Duttendorf feierlich eröffnet.

In bewährter Manier fanden auch heuer wieder zwei Konzerte statt.

Bereits seit Jahresbeginn lief die Probenarbeit auf Hochtouren. Die

gesamte Kapelle, unter der Leitung von Christian Geisberger, gab sich auch dieses Jahr wieder große Mühe, um unserem Publikum ein abwechslungsreiches und unterhaltendes Konzertprogramm bieten zu können.

Die Stückauswahl reichte von der klassischen Ouvertüre bis zu 80er Jahre Hits, von Rumba bis Rock sowie natürlich traditioneller Blasmusik.

Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Hochburg-Ach sowie die Jungmusi Hochburg-Ach möchten sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Gästen für den Besuch bedanken.

Wir freuen uns bereits jetzt, Sie auch nächstes Jahr wieder bei unserem Frühjahrskonzert begrüßen zu dürfen!

Text: Nina Grünbacher



SIEDLERVEREIN HOCHBURG-ACH/ÜBERACKERN

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 30.03.2019, besuchten, trotz wunderschönem Wetter, doch wieder 80 Vereinsmitglieder und Freunde die Jahreshauptversammlung im Stiftsgasthof Hochburg.

Nach dem besinnlichen, mit Musik untermalten Gedenken an unsere im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, folgte der bilderreiche Jahresrückblick durch Obmann Josef Kaufleitner.

Im Anschluss daran kamen die Berichte des Kassiers, der Rechnungsprüferin und des Bürgermeisters sowie dieses Jahr auch von Landesobmannstellvertreter Josef Kager, der die neuesten Entwicklungen im Verband erläuterte.

Nach einer Pause ging es mit der Neuwahl des Vorstands weiter. Als Obmann und Obmann-Stellvertreter stellten sich Josef Kaufleitner und Johann Schober wieder zur Wahl. Auch Kassier Karl Moser und Schriftführerin Doris Huber stehen dem Verein eine weitere Periode in ihrer Funktion zur

Verfügung. Als neuer Kassier-Stellvertreter konnte Christian Schneider und als neue Schriftführerin-Stellvertreterin Astrid Kaufleitner gewonnen werden. Alle Funktionäre wurde einstimmig gewählt.

Zum Schluss wurden wieder viele langjährige Mitglieder mit Urkunde und Anstecknadel geehrt.





Jahresprogramm 2019

Moorwanderung und Bockerlbahnfahrt

Gemütliche, schöne Wanderung, Fahrt mit der historischen Bahn und anschließende Einkehr.

Termin: Samstag, 01.06.2019

Treffpunkt: 12:00 Uhr bei der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach



Waldwipfelweg

Wir fahren mit dem Bus nach Sankt Englmar in Bayern zum bis zu 30m hohen, barrierefreien Waldwipfelweg.

Termin: Sonntag, 25.08.2019
Treffpunkt: 09:00 Uhr bei der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach

Kosten: ca. € 40,00 (Eintritt und Bus); für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt kostenlos.



Gemüsebau Steiner

Wir fahren nach Kirchweihdach und schauen uns bei einer interessanten und informativen Betriebsführung die Produktionshallen der Firma Steiner an.

Termin: Freitag, 11.10.2019
Treffpunkt: 16:00 Uhr bei der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach

Kosten: Unkostenbeitrag



Jeder ist herzlich eingeladen, an unseren Ausflügen teilzunehmen.

Anmeldung für alle Termine bitte beim Obmann Josef Kaufleitner unter Tel.: 0043/664-6333992 oder per E-Mail an josef.kaufleitner@aon.at.

Text: Doris Huber

NATURFREUNDE HOCHBURG-ACH



Keltenking 2019



Am 27.04.2019 wurde auf dem Naturfreunde-Trail in Duttendorf das 5. MTB-Rennen „KeltenKing“ veranstaltet.

Das Wetter war noch einmal gnädig und bescherte uns nach einem Regeneinbruch über Nacht doch noch sonniges mildes Wetter.

Der leichte Regen tat der Strecke richtig gut. Dadurch verfestigte sich der Untergrund und die Strecke präsentierte sich so in einem perfekten Zustand.

Die verlängerte Strecke mit 3,3 km und rund 100 hm wurde von allen

Rennfahrern und Zuschauern als MEGA bezeichnet.

Der Zuschauer-Hotspot inklusive Pilsbar lockte viele Besucher auf die Strecke, die so hautnah am Renngeschehen und bei den technischen Abfahrten mit dabei sein konnten.



Vor dem Hauptrennen stellten die Kinder ihr Können im Gelände unter Beweis.

Insgesamt waren knapp 30 Kinder am Start, die je nach Altersklasse 10 oder 15 Minuten Fahrzeit zu meistern hatten.





Am Ende wurde jedes Kind mit einer Medaille oder einem Pokal geehrt. Alle Kinder hatten ein Strahlen im Gesicht und waren fast so stolz wie ihre Eltern.

Um 15:30 Uhr fiel der Startschuss für die Erwachsenen. Im Massenstart sprinteten die 41 TeilnehmerInnen beim Naturfreundehaus auf die 90 Minuten Hetz los. Sieger war derjenige der die meisten Runden abspulte.

Das stark besetzte Fahrerfeld rund um Florian Hamm, Tobias Erler, Johannes Winter, Michael Venus und den beiden Lokal Heros Rudi Nussbaumer und Helmut Ortner lieferte sich einen harten Kampf.



Das Anfangstempo war auf der Ersten von 9 Runden enorm hoch. Hier konnten sich bereits 3 Fahrer (Florian Hamm, Tobias Erler und Helmut Ortner) von den anderen Konkurrenten etwas absetzen.

Doch in der 2. Runde erlitt Tobias Erler einen Platten und musste das Hinterrad abdichten, wodurch er einige Plätze einbüßte. Helmut Ortner konnte den Abstand zu Florian Hamm einige Runden relativ knapphalten, verlor im letzten Drittel des Rennens aber immer mehr an Zeit und wurde noch von Johannes Winter überholt.

Somit fuhr Florian Hamm aus Trostberg einen sicheren Sieg ein. Johannes Winter aus Tirol wurde Zweiter



und Helmut Ortner von den Naturfreunden Hochburg-Ach Dritter.

Bei den Damen wagten sich 5 Starterinnen auf den technischen Kurs. Die bekannt starke Viktoria Erber sicherte sich vor Elisabeth Wölfel und ihrer Schwester Xenia Erber den sicheren Sieg.

Im Zuge des Keltenkings wurde auch wieder der Ortsmeister 2019 ermittelt. Helmut Ortner konnte sich diesen Titel zum dritten Mal in Folge sichern.

Herzlichen
Glückwunsch
zu dieser
überragenden
Leistung.



Ortsmeister Heli Ortner

Großer Dank gilt den vielen freiwilligen HelferInnen, die es wieder ermöglicht haben, ein top organisiertes Rennen durchzuführen.

Alle Beteiligten (egal ob RennfahrerInnen, ZuschauerInnen, Streckenposten oder andere HelferInnen) freuen sich schon wieder auf nächstes Jahr, wenn am 04.04.2020 die nächsten KeltenKings gesucht werden.

„Kletterfreaks“

Das Interesse der Kinder am Klettern ist erfreulicherweise ungebrochen!

Um die Kletterfreaks bestmöglich in der Kletterentwicklung unterstützen und fördern zu können, entschlossen

sich sechs KletterbetreuerInnen eine sechstägige Ausbildung zum Indoor-Übungsleiter/ zur Indoor-Übungsleiterin im Sportklettern zu absolvieren.

Dank des hohen Interesses der Naturfreunde Hochburg-Ach und dem Engagement von Hans Gradischnig wurde ein extra Kurs nur für uns in der Kletterhalle Burghausen



abgehalten, was natürlich viele Vorteile mit sich brachte.

Die positiv abgeschlossene Prüfung berechtigt die TeilnehmerInnen unter anderem Kletterscheine auszustellen! Was auch zeitnah in die Tat umgesetzt wurde!



Hinten v. l.: Erwin, Sandra, Gunnar, Sebastian, Saskia, Sonja; Vorne: Nina

Der Kletterscheinkurs wurde ja schon von vielen Kinder sehlichst erwartet. Dementsprechend groß war der Andrang!

Die mehrstündige Ausbildung wurde von 14 Kindern positiv abgeschlossen! Gratulation!!!

Die 8 - 15-jährigen dürfen nun selbstständig im Toprope oder Vorstieg klettern, je nachdem welchen Kletterschein sie gemacht haben.

Toprope



Hinten v. l.: Natalie, Emma, Antonia
Vorne v. l.: Simona, Julia, Klara, Leonie

Das Seil ist schon oberhalb der Route eingehängt! Seilsichern von

oben. Das ist die einfachste und sicherste Möglichkeit zu klettern!

Vorstieg

Beim Vorstiegklettern muss der Kletternde das Seil erst in die vorhandenen Zwischensicherungen (Expressschlinge) einhängen um gesichert zu sein! Seilsichern von unten.



Finn, Vanessa, Sarah, Julius, Florian, Marco, Lena

Unsere aktuellen Aktivitäten finden Sie im Jahresheft oder auf der Homepage der Naturfreunde Hochburg-Ach.

Friedenslichtaktion 2018

Die Friedenslichtaktion 2018 erbrachte einen Reinerlös von € 2.895,00.

Die Spenden wurden auf „Hilfe im Alltag“ und „Pflegebehelf in der Gemeinde“ aufgeteilt.

Wir danken allen Helfern sowie unseren Gästen für die großzügigen Spenden.



Vorschau

Am Donnerstag, 01.08.2019, findet wieder das Ferienprogramm mit Hochseilgarten statt.



Bitte rechtzeitig anmelden, die Plätze sind begrenzt.





Am 03.08.2019 sind die Naturfreunde wieder mit einem Weinstand beim Brückenfest vertreten.

Es würde uns freuen, wenn ihr bei uns vorbeischaut.



Ab dem 09.10.2019 treffen wir uns wieder jeden Mittwoch zur Skigymnastik in der Turnhalle der Neuen Mittelschule Hochburg-Ach.

Am 23. und 24.12.2019 gibt es im Rahmen der Friedenslichtaktion wieder Glühwein und Kekse.

Seppellauf 2019

Die Naturfreunde Hochburg-Ach werden das Organisationsteam vom

Seppel-Lauf auch heuer wieder tatkräftig unterstützen.



Wir hoffen, dass wir euch auf dieser Benefizveranstaltung begrüßen dürfen.

Text: Obmann Gottfried Gabor

UNION RAIBA HOCHBURG-ACH



45. Wiesenfest

Vielen Dank für den zahlreichen Besuch unseres Wiesenfestes.

Die Einnahmen aus dieser Veranstaltung bilden den Grundstock für unseren Verein.

Ein Teil davon wird an die Sektionen anteilmäßig nach geleisteten Arbeitsstunden aufgeteilt.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Wiesenfest-Organisationsteam mit Roland, Bernhard, Hansi, Bernhard, Mario, Michi, Daniel und Stefan. Sie haben es wieder einmal

geschafft dieses Fest perfekt zu organisieren.

Mit einem Geschenk wurden Tommy und Gabi für die langjährige Tätigkeit im Wiesenfest-Organisationsteam verabschiedet.

Herzlichen Dank auch an alle anderen Helfer, die dieses Fest zu dem machen, was es ist. Zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt! Ohne Euch ginge es nicht. Dankeschön.

Generalversammlung

Bei der diesjährigen Generalversammlung begrüßten wir zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder.

Obmann Hans Dobetsberger gab einen kurzen Rückblick über die Höhepunkte des vergangenen Sportjahres.

Die Eröffnung des neuen Sportheimes sowie die Berichte der einzelnen Sektionen präsentierten wir in Form einer Multimedia-Show.

Anschließend wurde das kooptierte Mitglied Klaus Schober von der

Generalversammlung einstimmig in den Vorstand gewählt.

Der neue Vorstand besteht nun aus folgenden Personen:

- Obmann: Hans Dobetsberger
- Obmann-Stv.: Stefan Wengler
- Schriftführer: Daniel Herzberger
- Kassier: Erik Lailach
- Beiräte: Peter Auer
Helmut Baumann
Roland Holzner
Hilde Schwärz und
Klaus Schober
- Kassenprüfer: Franz Eder und
Lisa Mühlegger

Wir ehrten unsere Mitglieder für ihre 25, 40, 50 und 60 Jahre treue Mitgliedschaft.



Für sportliche Erfolge
wurden geehrt:

Sarah Veigl

- Vizelandesmeisterin Luftgewehr
- Vizebundesmeisterin Luftgewehr
- Silbermedaille bei der Staatsmeisterschaft Mannschaft Jugend I OÖ2 in Hollabrunn

Eva Maria Dobetsberger

- Bundesmeisterin Luftgewehr in Knittelfeld
- Bronzemedaille bei der Staatsmeisterschaft Mannschaft Jugend 2 OÖ2 in Hollabrunn

Christina Gadringer

- Landesmeisterin mit der Vorderladerpistole
- 2-fache Staatsmeisterin mit der Vorderladerpistole
- Bronzemedaille mit der Vorderladerpistole bei der WM Mannschaft Österreich in Eisenstadt

Andreas Högl

- 4-facher Landesmeister der Vorderlader Gewehrschützen
- 4-facher Staatsmeister der Vorderlader Gewehrschützen
- Vizeweltmeister im Einzel, je 1 Bronze- und Silbermedaille der Vorderlader Gewehrschützen Mannschaft Österreich bei der WM in Eisenstadt

Hans Dobetsberger bedankte sich im speziellen bei Gabi Bernecker



für die langjährigen, besonderen Leistungen als Kassierin im Hauptverein, bei Hilde Schwärz als Sektionsleiterin der Sektion Wintersport und bei Siegfried Geisberger für das außergewöhnliche Engagement beim Bau des Sportzentrums.

Gabi und Siegi wurden der Generalversammlung als Ehrenmitglieder vorgeschlagen und einstimmig gewählt.



Ski Ortsmeisterschaft

Dieses Jahr starteten 90 Teilnehmer bei der Ortsmeisterschaft. Beinahe so viele wie letztes Jahr. Austragungsort war wieder die Marcel-Hirscher-Piste in Annaberg.

Ortsmeisterin: Victoria Patzak

Ortsmeister: Bernd Klocker

Jugendcup-Sieger/in: Eva Maria Dobetsberger
und Benedikt Weyand

Hobbycupsieger/in: Angelika Meindl und
Martin Schwarzfischer

Gewinner R.a.d.S.-Cup: Raphael Gabor



Tischtennis Ortsmeisterschaft

14 Jugendliche und 25 begeisterte Erwachsene ermittelten in heiß umkämpften Spielen ihre Sieger.

Ortsmeister Jugend: Alexander Lindner

Ortsmeisterin: Tanja Dobetsberger

Ortsmeister: Hubert Rauch





Adventmarkt

Zum vierten Mal fand der Hochburg-Acher Adventmarkt auf dem Kirchenplatz in Maria Ach statt.

Wir freuen uns über viele Besucher.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei Markus Stampfl und

Christian Gaiseder mit ihrem Team für die Organisation.

Herzlichen Dank und ein großes Lob an die vielen unermüdlichen Helfer!

Sportunion im Höhenflug

Die Kampfmannschaft der Fußball-Herren ist momentan auf Meisterskurs.

Die Gewehrschützen holten sich bereits den Meistertitel in der 2. Landesliga West und in der 1. Klasse West. Auch die Pistolenschützen gewannen ihren ersten Meistertitel in der 1. Klasse West.

Dem steht die Sektion Tischtennis um nichts nach.

Die 1. Mannschaft wurde Vize-Meister in der Regionalliga Süd-West, die 2. Mannschaft siegte in der Bezirksklasse Innviertel/Braunau und die 3. Mannschaft sicherte sich den Vize-Meister der 1. Klasse Innviertel/Braunau.

Gratulation zu diesen Erfolgen!



Besonderer Dank gilt den Sponsoren, Freunden und Gönnern der Sportunion, die uns nach ihren Möglichkeiten jederzeit unterstützen.

Bitte besuchen Sie uns auch bei den nächsten Veranstaltungen. Sie unterstützen damit die einzelnen Sektionen, deren FunktionäreInnen, TrainerInnen und HelferInnen.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.sportunion-hochburg-ach.at.

Text : Obmann Hans Dobetsberger



Unsere Sektionen:

Faustball



Fußball



Schach



Schützen



Sportgymnastik



Tennis



Tischtennis



Wintersport



www.sportunion-hochburg-ach.at



INNVIERTLER KULTURKREIS

Präsident: Mag. Dr. Georg Wojak
(Bezirkshauptmann Braunau)
Obmann: OSR Mag. Michael Stabauer (Pfaffstätt)
Obm.Stv.: Kons. Anny Kaufmann (Munderfing)
Obm.Stv.: Stefan Kreuzeder (Perwang am Grabensee)

Ziele:

- ❖ Die „Kleine Kultur“ in unseren Gemeinden fördern und hochhalten
- ❖ Wertvolles aus unserer Region nicht in Vergessenheit geraten lassen
- ❖ Würdigung unserer Vorfahren, die dieses Land geschaffen haben

Werte Gemeindebürger von Hochburg-Ach

Mit diesem Artikel möchten wir Euch gerne auf die weitgefächerten Aktivitäten und Veranstaltungen des Innviertler Kulturkreises aufmerksam machen, deren Besuch und Teilnahme auch für Nichtmitglieder, bis auf wenige Ausnahmen, kostenlos ist.

Unsere tragenden Säulen sind:

Das Bundwerk * - Schriftenreihe des Innviertler Kulturkreises

Hier können Sie über Geschehnisse aus früherer Zeit, Beschreibungen alter Handwerkstechniken, die Geschichte historischer Gebäude, archäologische Fundorte im Innviertel, Biographien außergewöhnlicher Personen und vieles mehr nachlesen.



Haben auch Sie schon einmal Informationen über solche Sachen gesammelt, dann sind Sie als Autor eines Beitrages herzlich willkommen.

Heimatkundestammtisch

Hier treffen sich jeden 2. Dienstag im Monat um 20 Uhr (außer Juli, August und Dezember) viele Heimatkundler

beim Steinerwirt in Gundertshausen zu einem ca. 60minütigen Vortrag eines Referenten, der danach für Fragen zu seinem Thema zur Verfügung steht, aber auch zu einem regen Erfahrungsaustausch der Besucher (natürlich auch Nichtmitglieder) untereinander.

Wenn auch Sie ein Thema haben, das Sie einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen wollen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Verleihung der Plakette „Bleibende Werte“

Ab dem Jahr 1982 verleiht der IKK diese Plakette für die Umsetzung herausragender Maßnahmen zur Erhaltung und dem Weiterbestand unseres kulturellen Erbes.



Bisher wurden 39 Plaketten vergeben und neben Objekten, die die traditionelle historische Bauart betreffen (Bauernhöfe, Stadel, Pfarrhöfe, Wirtshäuser, Schlösser, Sakralbauten, Kleindenkmäler...) auch landschaftstypische Ensembles wie historische Gartenanlagen oder Dorfplätze prämiert.

Kennen auch Sie ein Objekt das hierfür in Frage käme? Lassen Sie es uns wissen.

Kulturfahrten*

Mehrere ausgewählte und hervorragend organisierte Kulturfahrten und Ausflüge führen uns mehrmals im Jahr zu Museen, Ausstellungen (OÖ Landesausstellung), Besichtigungen namhafter Schlösser, Kirchen und anderer geschichtsträchtiger Bauwerke, Städteführungen und Wanderungen.





Unsere Spalte Volksmusik umfasst mehrere Aktivitäten:

Offenes Singen

Hierbei ist jeder Interessierte an verschiedenen Samstagen zwischen 13:30 und ca. 17:00 Uhr in der Musikschule Mattighofen, Liedertafelsaal 1. Stock, zum Erlernen und Singen alter und neuer Volkslieder eingeladen. Texte und Noten* werden zur Verfügung gestellt.

Die Volksmusikwoche*

ist ein überregional bekanntes Seminar für echte bodenständige Volksmusik mit ca. 22 Referenten und etwa 120 Teilnehmern aus OÖ, Bayern, Salzburg, Steiermark und Südtirol das jährlich in der ersten Ferienwoche (OÖ) in der LWS Burgkirchen stattfindet.



Österreichisch bayerische Sänger und Musikantenwallfahrt*

Abwechselnd in Bayern und im Innviertel. Nach dem Besuch einer Messe gibt es eine Kirchenführung in der jeweiligen Wallfahrtskirche und anschließend an das Mittagessen, gemütliches Beisammensein und abwechselnd Singen, Musizieren und Tanzen der anwesenden Volksmusikgruppen.

Musikantenstammtisch

Jeweils am letzten Freitag im Februar, April, Juni und Oktober um 19:30 Uhr im Gasthaus Kopp in Mitterholzleiten bei Schalchen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Besuchen Sie unsere Homepage www.innviertler-kulturkreis.at oder kontaktieren Sie uns direkt

- Obmann Michael Stabauer
0650/7742473, michael-stabauer@aon.at
- Ehrenobmann Kons. Herbert Stadler
0664/7981118, stadlerherbert@aon.at
- OBMSv. Org.Ref. Stefan Kreuzeder
0664/9711689, stefan.kreuzeder@aon.at
- OBMSv. und AK Volksmusik, Anny Kaufmann
0650/4123987, anny.kaufmann@aon.at
- OÖ Volksmusikwoche, Birgit Kaufmann – Juric
0650/3736009, birgit.kaufmann@salzburg.co.at
- Johann Welles
06277 8601, history.franking@gmx.at

Selbstverständlich freuen wir uns auch über jedes neue Mitglied! (Mitgliedsbeitrag: € 25.- incl. Bundwerk und Folder mit Veranstaltungskalender)

Für die mit * gekennzeichneten Positionen müssen wir leider einen entsprechenden Unkostenbeitrag einheben.

THEATER FÜR DIE JUGEND



„Der Sommer der Komödianten!“

Die internationale Truppe des Theaters für die Jugend kommt nach Hochburg-Ach!

Zwölf Schauspieler, Sänger, Musiker und Artisten befinden sich mit ihrem Thespiskarren auf der Reise durch ausgewählte Kommunen und Gemeinden Süddeutschlands. Sie spielen auf Markt- und Dorfplätzen, in Wirts-

und Gemeinschaftshäusern, kurz im öffentlichen Raum, ohne Absperrung und Kasse und nur auf den Hut.

Vom **26. – 27.08.2019** kommt die Theatergruppe auf ihrer Heimattour „Aufs Land“ auch über die Grenze zu uns nach Hochburg-Ach und macht am Aussichtspunkt Duttendorf Station.

Gezeigt werden das schaurig schöne Grusel Stück „Mädchen und Monster“ und das Abenteuerspektakel „Der Zauberlehrling“. Bei beiden Stücken handelt es sich um ein Schauspiel für

Kinder ab fünf Jahren, Familien und Erwachsene.

Des Weiteren kommen die Bühnenversion der aberwitzigen Louis De Funès – Filmkomödie „Brust oder Keule“, das Musical „Paris – Schneizlireith“ sowie das Revuekonzert „Land über“ zur Aufführung.

Der Eintritt ist frei, die Schauspieler werden für ihr Weiterkommen um eine Hutspende bitten.

Genauere Infos zum Spielplan werden zeitgerecht auf der Homepage www.hochburg-ach.at veröffentlicht.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde HOCHBURG-ACH

Donnerstag, 1. August 2019 von 15:30 - 20:30 Uhr Neue Mittelschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!